

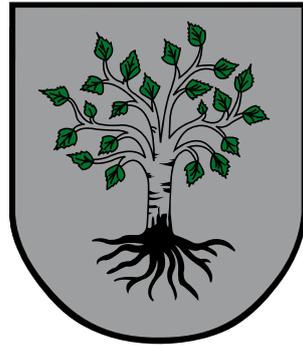
BIRKFELD

GSCHAID

HASLAU

KOGLHOF

WAISENEGG



Birkfeld aktuell

Jahrgang 49 | Ausgabe 198 | Juni 2024

150 Jahre MUSIKVEREIN BIRKFELD



Das Jubiläumsjahr hat im September seinen Höhepunkt.

20. und 21. September 2024

Lebensmittelhändler
Zeiringer feiert 100 Jahre

Seite 6-7

Neue Geschäftsführung
bei C&D Foods Austria

Seite 12

Schlüsselübergabe in der
Musikschule Birkfeld

Seite 22

EDITORIAL



**Bürgermeister
Oliver Felber**

**Geschätzte Birkfelderinnen
und Birkfelder!**

Langsam beginnt der Sommer und die Schulferien rücken näher. Schon im Frühjahr fanden viele unterschiedliche Veranstaltungen statt. Die Vielfalt der Themen – von Sport über Kultur bis hin zu Gesundheit und Musik – begeistert mich jedes Mal aufs Neue. Und auch

im Sommer dürfen wir uns auf Einiges freuen: Neben den traditionellen Veranstaltungen wird das Angebot um ein tolles Kinder- und Jugendprogramm, Sportevents zum Zuschauen oder Mitmachen, Ausstellungen zum Betrachten sowie Wander- und Spaziermöglichkeiten erweitert. Außerdem feiert der Musikverein Birkfeld sein großes 150-jähriges Jubiläum.

Etlliche Gemeindeprojekte befinden sich bereits in der Umsetzung oder stehen in naher Zukunft an. Eines davon ist seit 2007 in Planung. Obwohl einige Schutzmaßnahmen in der Haslau bereits teilweise umgesetzt wurden, konnten damals zwei große Hochwassersperren nicht realisiert werden. Gemeinsam ist es uns gelungen, dieses wichtige Schutzprojekt wieder in die Planung aufzunehmen, sodass eine Umsetzung noch möglich ist. Ich möchte mich

bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben.

Im Dezember 2023 beschloss der Bund ein Entlastungspaket für die Bürgerinnen und Bürger. Die Marktgemeinde Birkfeld erhielt insgesamt eine Summe von € 82.835,00. Nach einer ausführlichen Analyse und Gegenüberstellung hat der Vorstand beschlossen, die Auszahlung an die Müllgebühren zu koppeln, da jede Einwohnerin bzw. jeder Einwohner eine solche in der Marktgemeinde entrichtet. Positiv ist außerdem zu erwähnen, dass durch die rasche Bildung einer Rücklage auf einem Sparkonto und der aktuellen, durchaus positiven Zinssituation, den Bürgerinnen und Bürgern ein erhöhter Betrag ausbezahlt werden kann. Je nach Einwohnerstand am Stichtag 01.07.2024 beträgt dieser Betrag ca. € 16,60 pro Einwohnerin und Einwohner. Der errechnete Betrag wird allen per

Stichtag gemeldeten Hauptwohnsitzen bei der nächsten Vorschreibung gutgeschrieben. Bei Bürgerinnen und Bürgern, deren Hausverwaltung die Betriebskostenabrechnung vornimmt, wird dieser Betrag vermutlich erst im Jahr 2025 bei der Abrechnung der Betriebskosten von 2024 ersichtlich sein. Sollten hinsichtlich dieser Vorgehensweise Fragen auftreten, bitten wir darum, direkt mit der zuständigen Hausverwaltung Kontakt aufzunehmen und dies zu klären.

Mit der Vorfreude darauf, Sie bei den kommenden Veranstaltungen persönlich zu treffen und miteinander ins Gespräch zu kommen, wünsche ich Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer.

Ihr Bürgermeister

Bürgermeister gratuliert zum 100. Geburtstag

Erstmals hatte Bürgermeister Oliver Felber die Gelegenheit, gleich zwei Birkfelderinnen persönlich zum 100. Geburtstag zu gratulieren. Frau Johanna Dornhofer aus Gschaid und

Frau Maria Wurm aus dem Birkfelder Pflegeheim haben beide einen bemerkenswerten Meilenstein erreicht und verdienen unseren Respekt und unsere Glückwünsche. Wir wünschen den

Jubilarinnen alles Gute, viel Gesundheit und viele schöne Momente mit ihren Familien, den Bewohner:innen und dem Personal im Pflegeheim. Mögen sie weiterhin von Liebe, Freude und

Zufriedenheit umgeben sein. Ein herzlicher Glückwunsch an Frau Dornhofer und Frau Wurm zu ihrem 100. Geburtstag!



Bgm. Felber und Vzbgm. Schneeflock gratulieren Johanna Dornhofer zum besonderen Jubiläum.



Maria Wurm mit ihrer Geburtstagsgratulantenschar

Wir gratulieren

Zum Geburtstag wünschen wir allen viel Glück und Gesundheit!

OT Birkfeld

Ingeborg Seidenburger
zum 95. Geburtstag

Margarete Patz
zum 95. Geburtstag

Rosa Thonhofer
zum 80. Geburtstag

Johanna Hierzenhofer
zum 80. Geburtstag

Wilhelm Gugatschka
zum 80. Geburtstag

Adolf Hutter
zum 75. Geburtstag

Margaretha Bäumel
zum 75. Geburtstag

Annemarie Walkenhofer
zum 75. Geburtstag

Margarete Steinacher
zum 75. Geburtstag

Johann Kohlhofer
zum 75. Geburtstag

OT Gschaid

Marianne Maierhofer
zum 90. Geburtstag

Katharina Schmallegger
zum 85. Geburtstag

Karoline Filzmoser
zum 80. Geburtstag

Peter Pöllabauer
zum 75. Geburtstag

OT Haslau

Aloisia Altmann
zum 95. Geburtstag

Katharina Klamminger
zum 90. Geburtstag

Margaretha Doppelhofer
zum 85. Geburtstag

Sofie Derler
zum 80. Geburtstag

Martha Gruber
80. Geburtstag

OT Koglhof

Aloisia Stoppacher
zum 85. Geburtstag

Maria Nistelberger
zum 75. Geburtstag

Ida Geiregger
zum 75. Geburtstag

Johann Friesenbichler
zum 75. Geburtstag

Peter Reisenhofer
zum 75. Geburtstag

OT Waisenegg

Maria Allmer
zum 80. Geburtstag

Heinz Gerhard Auer
zum 80. Geburtstag

Clothilde Perhofer
zum 75. Geburtstag

Hans Rudi Tanzer
zum 75. Geburtstag



Karl Rechberger wurde in die Altersteilzeit verabschiedet

Karl Rechberger arbeitete fast 28 Jahre lang im Dienst der Gemeinde Waisenegg sowie der Marktgemeinde Birkfeld. Zu seinen Aufgaben zählten die Erhaltung der Straßen, die Pflege der Grünflächen, der Winterdienst, die Betreuung der Kläranlage, die Unterstützung der Gemeindebürger:innen, ... in jeder

erdenklichen Weise.

Mit dem 01. April 2024 trat Karl Rechberger in die Freizeitphase der Blockaltersteilzeit ein, ein neuer Lebensabschnitt, der auf ihn wartete. Bürgermeister Oliver Felber bedankte sich bei ihm für seinen Einsatz zum Wohle der Gemeinde und der Gemeindebürger:innen. Der Bürger-

meister sowie seine Kolleginnen und Kollegen wünschen ihm alles Liebe und Gute für seinen neuen Lebensabschnitt. Gesundheit, Glück und unzählige glückliche Tage sollen ihn begleiten, während er die Früchte seiner langjährigen Arbeit erntet und sich an seinem verdienten Ruhestand erfreut. ■



Achtung! ASZ geschlossen

Am 28. Juni 2024 ist das Altstoffsammelzentrum Birkfeld aufgrund der Vorbereitungsarbeiten für das Jausenfest geschlossen!



Wann ist Rasenmähen erlaubt?



VERORDNUNG

zur Abwehr bzw. Beseitigung von das örtliche Gemeinschaftsleben störenden Missständen durch Lärm (Lärmschutzverordnung) des Gemeinderates (Beschluss vom 25.06.2015) gemäß 5 41 Abs. 1 Steiermärkischen Gemeindeordnung 1967 – GemO, LGBl. Nr. 115 i.d.G.F.

§ 1 Die Verwendung von motorbetriebenen Rasenmähern sowie die Durchführung von vergleichbaren lärmregenden Arbeiten (Verwenden von Kreissägen, Hobelmaschinen, Pressluftpumpen und dergleichen) ist von Montag bis Freitag nur in der Zeit von 07.00 Uhr bis 19.00 Uhr und an Samstagen nur in der Zeit von 07.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr gestattet. An Sonn- und Feiertagen ist die Vornahme solcher Tätigkeiten nicht gestattet.

§ 2 Von dieser Verordnung sind Arbeiten im Rahmen der Land- und Forstwirtschaft ausgenommen.

§ 3 Die Nichtbefolgung des im § 1 normierten Gebotes stellt eine Verwaltungsübertretung dar und ist gemäß § 101c Abs. 1 GemO, LGBl. Nr. 115 i.d.G.F. mit einer Geldstrafe bis € 1.500,- zu bestrafen.

§ 4 Die Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Lärmschutzverordnung des Gemeinderates der ehem. Marktgemeinde Birkfeld vom 11.10.2012, GZ: 991-13/12, wieder in Geltung gesetzt durch Verordnung des Regierungskommissärs der Markgemeinde Birkfeld vom 08.01.2015, außer Kraft.

Warme Temperaturen und Sonnenschein: Für viele Gartenbesitzer bedeutet das, dass es an der Zeit ist, sich um den Rasen zu kümmern. Was für den einen Lebensfreude bedeutet, kann für den ruhesuchenden Nachbarn oft zum Albtraum werden.

Daher gibt es bestimmte Zeiten für das Rasenmähen (siehe Lärmschutzverordnung der Marktgemeinde

Birkfeld), die Sie beachten sollten, um nicht gegen gesetzliche Vorschriften zu verstoßen.

Montag bis Freitag:

07:00 – 19:00 Uhr

**Samstag: 07:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 19:00 Uhr**

Keinesfalls sollen solche Arbeiten an Sonn- und Feiertagen durchgeführt werden. ■

Handwerkerbonus 2024/2025

Gefördert werden alle Leistungen professioneller Handwerker bzw. alle Handwerksarbeiten. Ein Antrag für den Handwerkerbonus ist ab 15. Juli 2024 online unter handwerkerbonus.gv.at möglich.

Die Beantragung erfolgt online. Auf der Website ist ein Antrag mittels Name, Anschrift und IBAN einzureichen. Die dafür vorgesehenen Rechnungen und ein Ausweis (oder ID Austria) können hochgeladen werden.

Wer kann eine Förderung beantragen?

Volljährige Personen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Österreich.

Was kann gefördert werden?

Reine Arbeitskosten durchgeführter Handwerkerleistungen rund um privaten Wohn- und Lebensbereich im Inland, die im Zeitraum 01. März 2024 bis längstens 31. Dezember 2025 angefallen sind.

Wie hoch ist die Förderung?

Förderungshöhe: 20 % der förderungsfähigen Ge-

samtkosten (Arbeitskosten exkl. USt.) von max. €10.000,00 (2024) bzw. €7.500,00 (2025) pro Person und Wohnobjekt.

2024: Förderobergrenze von € 2.000,00

2025: Förderobergrenze von € 1.500,00

Gibt es Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Förderungen?

Nein, es können keine weiteren Bundes- oder Landesförderungen genutzt werden. ■



Weitere Informationen:

www.handwerkerbonus.gv.at
www.wko.at/handwerkerbonus

Das Bürgerservice der Marktgemeinde Birkfeld hilft Ihnen gerne beim Ausfüllen des Antrages. ■

Steirischer Frühjahrsputz



Es ist bedauerlich, dass einige Menschen ihren Müll einfach in der Natur wegwerfen, anstatt ihn ordnungsgemäß zu entsorgen.

Es ist erfreulich, dass in Birkfeld viele Freiwillige, die Freiwillige Feuerwehr Koglhof und die Schulen gemeinsam daran arbeiten, die Gemeinde von herum-

liegendem Müll zu befreien. Ihr Einsatz ist lobenswert und trägt dazu bei, die Umwelt zu schützen und die Natur für alle zu erhalten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für ihren großartigen Einsatz und ihre Unterstützung beim Großen Steirischen Frühjahrsputz in Birkfeld! ■

Steirischer ÖAAB

Spielsandaktion
22.6.2024
9 - 13 Uhr
Bahnhof Birkfeld

- Gratis Sandsäcke zur Selbstabholung
- keine Voranmeldung
- Hüpfberg für Kinder
- Getränke



Prämierte Essige

Nach 2022, in dem wir (Beate Oswald und Dr. Thomas Schaffer) beim Food and Drink Award 2022 die Auszeichnung als bester österreichischer Essighersteller („Best Vinegar Production Specialists 2022 – Austria“) erreichen konnten, wurden wir zu Jahresbeginn 2024 rückwirkend für 2023

als bester mitteleuropäischer Essighersteller („Best Vinegar Production Specialists 2023 - Central Europe“) ausgezeichnet. In diese Bewertung fließt nicht nur die Qualität des Endproduktes, sondern auch diese der Rohstoffe sowie Herstellungs- und Verarbeitungsweise ein. ■

G'sungen und g'spielt



mit

Franzlgruber Stubenmusi

Gstrich'n Vui

EKG - Terzett

Franz Putz

18. August 2024, 14.00 Uhr

Rauchstubenhaus

Schirner

Veranstaltet vom Kulturreferat der Marktgemeinde Birkfeld, für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Der Eintritt ist frei.

Jausenfest
Buschenschank-Gaudi bei der FF Birkfeld
29. Juni 2024

Lebensmittelhändler Zeiringer feiert 100 Jahre



Familie Zeiringer 1961

Gernot Zeiringer ist Enkel der Geschäftsgründer und mit seiner Frau Waltraud Eigentümer und Geschäftsführer des Eurospar in Birkfeld. Im Interview spricht er über Treue und Herausforderungen.

Herr Zeiringer, wie fühlt sich das an, ein Geschäft in dritter Generation zu führen, das heuer 100 Jahre alt wird?

Gernot Zeiringer: Es freut mich extrem, dass die Menschen aus Birkfeld und Umgebung auch nach 100 Jahren noch gerne bei uns einkaufen und dass sie uns so lange schon die Treue halten. Und das, obwohl es in Birkfeld zwei große Mitbewerber (Billa und Hofer, Anm. der Redaktion) gibt. Und es ist auch eine große

Verantwortung, wenn man weiß, dass sich zwei Generationen vor einem abgerackert haben – da will man nicht der sein, der alles in den Sand setzt.

War es Ihr Lebenstraum, einmal das Geschäft zu führen?

Zeiringer: Lebenstraum kann man so nicht sagen, aber zu Hause hat es von klein auf geheißt, dass die Mädchen eine Ausbildung machen und der Bub macht das Geschäft. Mit 20 Jahren herum hatte ich eine leicht revolutionäre Phase (lacht), aber das ist bald vorbeigegangen. Und ich muss sagen, es ist schon cool, diese Arbeit zu machen.

Was daran ist cool?

Zeiringer: Die Aufgaben und Herausforderungen



Familie Zeiringer

ändern sich ständig, nie bleibt man stehen. Ich mag auch den Umgang mit Menschen, mit Kunden, Mitarbeiterinnen oder Lieferanten. Schön ist, dass man auch etwas bewegen kann.

Was kann man als Kunde, als Kundin nicht sehen?

Zeiringer: Wenn man in dieser Branche erfolgreich sein will, muss die Logistik von der Anlieferung bis zur Kasse perfekt sein. Wir schlagen ja irrsinnige Mengen an Waren um, da darf es keinen Handgriff zu viel geben. Man muss bedenken, dass allein Spar pro Woche zwölf Lieferungen an sechs Tagen die Woche macht. Dazu kommen die Brauerei, die Getränke-Lieferanten, die regionalen Anlieferungen etc. Der Fleischhauer und die Bäckerin fangen normalerweise um 5 Uhr in der Früh an und um 21 Uhr geht die Raumpflegerin als Letzte nach Hause. In Stoßzeiten wie etwa Weihnachten kann es passieren, dass die ganze Nacht gearbeitet wird – die erste Schicht bis Mitternacht, ein Uhr, die zweite schließt direkt an.

Wie wird bestellt?

Zeiringer: Bestellungen an die Spar gehen fast automatisch. Wenn es da einmal eine Leerstelle im Regal gibt, sind oft nicht wir schuld, sondern Lieferprobleme. Während Corona zum Beispiel haben auch regionale Erzeuger nicht liefern können, weil das Verpackungsmaterial, das aus China kommt, nicht geliefert wurde. Aber natürlich passieren auch uns Fehler.

Wie halten Sie es mit Waren, die nicht mehr frisch sind? Kommen die in die Tonne?

Zeiringer: Mir ist es eine Herzensangelegenheit, so wenig Lebensmittel wie möglich zu verschwenden. Was übrig bleibt, geht an die Tafel Österreich (Aktion des Roten Kreuzes zur Verteilung von noch genießbaren Lebensmitteln, Anm. der Red.). Am späten Nachmittag sind unser Obst-, Gemüse- und Backwarenangebot oft nur mehr eingeschränkt verfügbar, weil wir vermeiden wollen, dass Lebensmittel im Müll landen. So geht man einfach nicht mit Lebensmitteln um.

Wie wird der 100er gefeiert?

Zeiringer: Im Frühherbst feiern wir mit unseren Kunden und verlosen an beiden Standorten jeweils 50 Gutscheine zu 100 Euro. Damit wollen wir unseren Dank für ihre Treue ausdrücken.

Gründung: 1924 in der Edelseestraße in Birkfeld (heute Friese's Bikery)

Standorte: Birkfeld, Pöllau

Beschäftigte: 45 Frauen, 3 Männer in Birkfeld, 39 Frauen in Pöllau. Rund die Hälfte der Beschäftigten arbeitet in Teilzeit.

Verkaufsfläche: in Birkfeld 1190 m², in Pöllau 960 m²

Anzahl verschiedener Artikel: 16.000 in Birkfeld, etwa 14.000 in Pöllau



Neuer Eurospar



Gertraud & Siegfried Zeiringer ca.1970



Gernot & Gertraud Zeiringer 1970



Geschäft 1970er

1924: Rudolf und Anna Zeiringer eröffnen in der Edlsee-Straße in Birkfeld einen Gemischtwarenhandel. Angehängt ist eine Tankstelle.

1959: Siegfried und Gertraud Zeiringer übernehmen das Geschäft und bauen es aus.

1961 bis 1988: Beitritt zur Handelskette Spar. Laufende Umbauten, letzter Ausbau an diesem Standort 1988. 12 Beschäftigte hatte das Unternehmen am Standort in der Edlsee-Straße 27 und eine Verkaufs-

fläche von 450 Quadratmeter.

1986: Die Filiale, die Zeiringer mit der Fleischerei Prettenhofer 200 Meter vom Hauptgeschäft entfernt betrieben hat, wird geschlossen. Sie befand sich in unmittelbarer Nähe des heutigen Marktes in Birkfeld.

1990: Gernot und Waltraud Zeiringer übernehmen das Geschäft. Maßgeblich an der Weiterentwicklung beteiligt ist Gernot Zeiringers Schwester Bärbel Friesenbichler.

2000: Die Gernot Zeiringer GmbH übernimmt die 1994 in Pöllau eröffneten Spar-Filiale.

2004: Neubau des Sparmarktes Birkfeld am heutigen Standort mit einer Verkaufsfläche von 800 Quadratmetern. Im Juli 2004 wird eröffnet. Damit wächst auch das Sortiment der regionalen Anbieter. Heute sind es 50.

2005: Sanierung und Umbau des Marktes in Pöllau, er wächst von 600 auf 800 Quadratmeter.

2018: Erweiterung des Pöllauer Marktes auf 950 Quadratmeter und Umstellung auf das „Spar Konzept Supermarkt 2.0“.

2020: Auch der Birkfelder Markt wächst – auf 1000 Quadratmeter. Auch hier erfolgt die Installierung vom „Konzept Eurospar 2.0“.

2023: Zubau in Birkfeld: Büro, Aufenthalts- und Besprechungsraum, Küche, Garderoben, Toiletten und ein Lager entstehen neu.

2024: Die Verkaufsfläche wird um das alte Lager erweitert. ■



Oktoberfest 1977



die Kassenzone in den 1970ern



Oktoberfest 1977



Familie Zeiringer ca. 1955



Mag. Eva Wildt
Apothekerin

Hilfe bei Erektionsstörung

Erektionsstörungen können bei jedem 10. Mann unter 50 Jahren vorkommen und mit zunehmendem Alter bis zu 60% der Männer betreffen. Eine Erektion ist ein komplexer Vorgang, bei dem Nerven, Blutgefäße, Hormone und Psyche zusammenspielen. Die Ursachen für Potenzprobleme liegen zu 90% im körperlichen und nur zu 10% im psychischen Bereich, beispielsweise durch Stress, Depression oder Versagensangst. Aus Scham wird das Problem beim Arzt aber oftmals nicht angesprochen, obwohl in den meisten Fällen eine organische Krankheit dahintersteckt, die unbehandelt schwerwiegende Folgen nach sich ziehen kann. Es könnten z.B. Diabetes,

Fettstoffwechselstörungen, Herz-, Nieren-, Leber- und Schilddrüsenprobleme, Prostata-Entzündungen, Tumorerkrankungen, Durchblutungsstörungen durch Arteriosklerose („Blutgefäßverkalkung“), Wirbelsäulen- und Nervenschäden dahinterstecken. Sie sollten daher keinesfalls selbst durch fragwürdige, aus falscher Scham im Internet bezogene Medikamente, behandelt werden, sondern beim Arztbesuch besprochen werden.

Regelmäßige Gesundenuntersuchungen und die optimale Einstellung von Blutdruck, Blutfettwerten und Blutzuckerspiegel vermindern das Impotenzrisiko. Allerdings können auch viele Medikamente, beispielsweise einige Blutdrucksenker, Antidepressiva oder Beruhigungsmittel, starke Schmerzmittel oder Prostata-Medikamente, Erektionsstörungen als Nebenwirkung verursachen. In den meisten Fällen lassen sich die betroffenen Medikamente nach ärztlicher Rücksprache durch andere ersetzen. Keinesfalls sollten verordnete Arznei-

en eigenständig weggelassen oder ausgetauscht werden.

Grundsätzlich ist eine medikamentöse Behandlung von Erektionsstörungen möglich, verlangt aber eine eingehende ärztliche Untersuchung und eine Abstimmung mit der Dauermedikation, da unerwünschte Wirkungen auf das Herz-Kreislaufsystem vorkommen können.

Als Alternative zu diesen Medikamenten bietet sich der Eiweißbaustein Arginin an, der ebenso die Durchblutung verbessert und in

den meisten Fällen zur Selbstbehandlung geeignet ist, weil unerwünschte Nebenwirkungen seltener vorkommen. In jedem Fall sind die Voraussetzungen für eine dauerhaft erfolgreiche Behandlung Stressabbau, Gewichtsreduktion, Reduktion des Alkoholkonsums und Rauchstopp.

Gerne können Sie sich mit weiteren Fragen zu diesem Thema an uns wenden!

Ihr Team der St. Petrus
Apotheke Birkfeld



Die Schlosserei Günther Mosbacher
sucht ab Juli 2024
einen Schlosser/Metalltechniker (m/w/d)!

Kontakt: Günther Mosbacher
Gschaid 122, 8190 Birkfeld
Tel.: 0664 / 5282828
office@schlosserei-mosbacher.at

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe:

23. August 2024

Redaktion, Verwaltung, Anzeigen:
Marktgemeinde Birkfeld
E-Mail: berti.kohlhofer@birkfeld.at
Tel. 03174 / 4507 | www.birkfeld.at

Bunt wie der Regenbogen – gesunde Jause im Kindergarten

Unter dem Motto "Gesunde Ernährung" fand im Kindergarten Birkfeld ein sechswöchiges Projekt statt. Vor Projektbeginn organisierten wir einen Elternabend mit der Diätologin Daniela Skerbinz-Holzer. Während des Vortrags wurden verschiedene Aspekte einer ausgewogenen Ernährung beleuchtet, darunter

die Bedeutung von frischem Obst und Gemüse, Vollkornprodukten sowie ausreichender Flüssigkeitszufuhr. Frau Skerbinz-Holzer betonte außerdem die Rolle von Proteinen, gesunden Fetten und Vitaminen für die allgemeine Gesundheit. Wir danken dem Elternverein Birkfeld, der diesen interessanten Vortrag



finanziert hat.

Im Laufe des Projekts benötigten die Kinder keine Jause von zu Hause, da diese vom Kindergartenpersonal besorgt und gemeinsam mit den Kindern zubereitet wurde. Die Kinder lernten nicht nur, welche Lebensmittel gut für sie sind, sondern wurden auch ermutigt, neue Lebensmittel auszuprobieren. Die Jause wur-

de meist in Form eines Buffets angeboten, und die Essensauswahl war vielseitig. Es gab selbstgemachte Snacks, Aufstriche, Schinken, Käse, Brot, Eier, Obst und Gemüse. An manchen Tagen wurde sogar gemeinsam gekocht. Die letzten Wochen waren für Groß und Klein sehr lehrreich, und die bunte Jause hat uns allen sehr geschmeckt. ■

Zu Besuch in der Apotheke Birkfeld

Die blaue Gruppe des Kindergartens in Birkfeld hatte vor einigen Wochen die Gelegenheit, die örtliche Apotheke zu besuchen. Dort erkundeten wir die gesamten Räumlichkeiten, die Vorräte und den Ablauf der Anlieferung. Die Kinder lernten etwas über die Wirkung von Kräutermischungen und die Herstellung von Medikamenten. Besonders spannend fanden sie das Anmischen eines Roll-Ons mit ätherischen Ölen sowie die Zubereitung eines Hustensafts. Jedes Kind

durfte seine selbst hergestellten Produkte mit nach Hause nehmen. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Mag. Eva Wildt und ihrem engagierten Team für diesen lehrreichen Vormittag. ■



Die FF Koglhof gratuliert Stefan Gößlbauer zum Landessieg



Am Samstag, den 02. März 2024 fand in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Lebring der Wettbewerb um das Funkleistungsabzeichen in Gold und Silber statt. Die Kameraden HBI Christian Kandlbauer, HLM Stefan Gößlbauer, HLM d.V. Christof Geiregger, OLM d.F. Markus Semlegger

und FM Philipp Putz der FF Koglhof nahmen am Wettbewerb um das FULA in Silber teil.

Alle fünf konnten nach zahlreichen Übungen den Wettbewerb erfolgreich absolvieren. Allen voran war HLM Stefan Gößlbauer, der sich unter den 235 Teilnehmern den Landessieg in der Kategorie „Silber“ erkämp-

fen konnte. Dies konnte er nur durch Schnelligkeit und ein fehlerfreies Arbeiten bei jeder der sechs Stationen erreichen.

Die Aufgaben beim FULA Silber bestehen aus:

- Führung des Einsatztagebuchs
- Arbeiten mit GPS-Koordinaten/Fragen
- Verfassen und Absetzen von Funkgesprächen an mehrere Funkstellen
- Lageführung anhand von Lagezetteln auf Gruppenebene
- Zeichnerische Darstellung von taktischen Zeichen
- Arbeiten mit dem Digitalfunkgerät

Den Höhepunkt der FULA-Bewerbe bildete wie immer die Schlusskundge-

bung mit Siegereverkündigung, zu der Bewerbungsleiter-Stv. OBR Gerald Derkitsch zahlreiche Ehrengäste und Feuerwehroffiziere begrüßen konnte.

Die FF Koglhof gratuliert Stefan Gößlbauer zum Landessieg sowie allen fünf Kameraden zur erfolgreichen Teilnahme am Wettbewerb. ■



JUZ trifft Schule

Seit Jänner 2024 begrüßt der Jugendraum Birkfeld ein neues Gesicht: Sigrid Poschner, auch bekannt als Sigi. In diesem Jahr steht der Jugendraum unter dem Motto „JUZ trifft Schule“. Sigrid und Ulrich Riebler, der Schulsozialarbeiter der MS Birkfeld, haben sich zum Ziel gesetzt, den Ju-

gendlichen die Räumlichkeiten bekannt zu machen und zu verdeutlichen, dass es ein Ort ohne Anforderungen ist, an dem sie sich frei bewegen können. Im Rahmen dieses Schwerpunkts kommen Schülerinnen und Schüler der MS Birkfeld nachmittags in den Jugendraum und können

verschiedene Angebote wie Billard, Drehfußball, Trommeln, Playstation und Wii nutzen oder einfach gemütlich beisammen sein. Die kostenlosen Knabereien und Getränke werden gerne konsumiert und locken während der Öffnungszeiten viele Jugendliche in die Räumlichkeiten des Jugendraums von Weiz Sozial.

Es ist erfreulich, sowohl bekannte als auch neue Gesichter zu sehen. Die Rückmeldungen der Jugendlichen sind äußerst motivierend – sie beschreiben den Raum als „mega chillig“, „beste ever“ und „gmütlich“. Die Betreuung des Jugendraums Birkfeld bereitet uns

viel Freude. Es zeigt sich einmal mehr, wie wichtig es ist, den Jugendlichen einen Ort zu bieten und vielfältige Angebote zu schaffen. Die Verschwiegenheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördert das ungezwungene Miteinander, den Austausch und den Aufbau guter Beziehungen. ■

Nähere Infos und die Öffnungszeiten findest du auf:

Instagram: jugendraumbirkfeld
Website: www.weiz-sozial.net
Kontakt Sigrid & WhatsApp Gruppe: Tel. 0664/246 68 29





Foto: Karl Schrotter

Die Erbschaftsklage

wieder vor, dass ein berechtigter Erbe im Verlassenschaftsverfahren nicht berücksichtigt bzw. übergangen wird. Ihm steht nach Abschluss des Verlassenschaftsverfahrens die Möglichkeit zu, seinen Anspruch mittels Erbschaftsklage geltend zu machen. Die Gründe können verschieden sein. Zum Beispiel, weil im Nachhinein ein Testament aufgefunden wird, das den Erben begünstigt, oder weil der Erblasser ein uneheliches Kind hat, welches verschwiegen wurde.

Die Erbschaftsklage richtet sich gegen die eingeworteten Erben sowie deren Gesamtrechtsnachfolger, nicht jedoch gegen Vermächtnisnehmer oder Personen, die etwas aus der



Verlassenschaft erworben haben. Geklagt wird auf Herausgabe der Erbschaft bzw. einer Quote davon.

Wird der Klage stattgegeben, gehen das Eigentum, die Forderungen und sonstige Rechte des Erblassers auf den „neuen“ Erben über. Wenn von den nicht berechtigten Erben Nachlassvermögen verkauft oder verbracht wurde, besteht

ein Anspruch auf Geldersatz.

Erbrechtliche Streitigkeiten sind oft umfangreich und belastend. Gerne beraten ich Sie und helfen Ihnen, Ihre Situation einzuschätzen sowie dabei, Ihre Rechte geltend zu machen. ■

MMag. Lukas Putz, der
Rechtsanwalt in Ihrer Region

Karateverein Birkfeld als Treffpunkt für die japanischen Waffenkünste Kobudo

In den letzten Jahren hat sich der Karateverein Birkfeld als Hotspot für die japanischen Waffenkünste namens „Kobudo“ in der Steiermark etabliert. Jeden Freitag trainieren die Erwachsenen des Vereines in Birkfeld auch mit den traditionellen Waffen Okinawas wie z.B. Langstock, Nunchaku, Sai uvm. Zusätzlich findet einmal im Monat am Samstag ein Training statt, bei dem Teilnehmer:innen aus verschiedensten Vereinen aus der Steiermark, Niederösterreich, Oberösterreich und Wien teilneh-

men. Der Karateverein Birkfeld ist einer der wenigen Vereine, die den Umgang mit diesen Waffen lehren.

Der Trainer Robert Göslbauer ist nicht nur Obmann des Vereines in Birkfeld, sondern gilt auch als einer der höchstrangigsten Kobudo-Experten in Österreich. Mittlerweile wird das Angebot sehr gut angenommen, sodass am Samstag der Turnsaal mit hochmotivierten Teilnehmer:innen aus verschiedensten Bundesländern immer bestens ausgelastet ist. ■



Neuer Herr über Futter für Hund und Katz'



Peter Falkhofen & Heinz Schabreiter

Heinz Schabreiter hat in Birkfeld einen globalen Mitspieler für Premium-Tiernahrung aufgebaut. Nach 34 Jahren übergibt er die Geschäfte an DI Peter Falkhofen. 50.000 Hunde und 40.000 Katzen kann er täglich füttern – so viel produziert der in Birkfeld ansässige Premium-Tiernahrungshersteller C&D Foods Aust-

ria. Das sind 18.000 Tonnen Nassfutter oder 2500 Lkw-Ladungen, die von Birkfeld ausgehend im Fressnapf von Hund und Katz' in aller Welt landen. Denn 82 Prozent des Futters werden innerhalb Europas und bis nach Asien (Japan, Südkorea, Thailand, Singapur) exportiert. „Mit einem Bio-Anteil von 35 Prozent sind wir auch einer der größten Betriebe für Biotiernahrung in Europa“, sagt Geschäftsführer Heinz Schabreiter (68). Ende März zog sich Schabreiter aus der Chefetage zurück, sein Nachfolger ist Diplomingenieur Peter Falkhofen, bisher Produktionsleiter am Standort.



Falkhofen zur Seite stehen im Verkauf Schabreiters Tochter Eva Taschler (40) und Florian Pieber (28) als Produktionsleiter.

Der Nachfolger

Schabreiters Nachfolger, Diplomingenieur Peter Falkhofen (62), ist seit 14 Jahren bei C&D Foods als Produktionsleiter tätig und führte die technische Entwicklung des Betriebes in die Zukunft. Der in Deutschland Aufgewachsene studierte Agrarwissenschaften. Was wird sich mit dem Geschäftsführerwechsel ändern? Falkhofen: „Zunächst möchte ich Heinz als

Visionär für seine Dienste an der Firma und seinem menschlichen Umgang mit den Mitarbeitern danken. Mein Dank gilt auch allen unseren fleißigen und loyalen Mitarbeitern, sie sind und bleiben unser größtes Kapital. Auch wenn ich sehr zuversichtlich in die wirtschaftliche Zukunft unseres Standortes blicke, bedarf es doch steter Investitionen, um auch weiterhin konkurrenzfähig zu bleiben.“



Die Wirtschaftskammer Steiermark überreichte zum Abschied eine Ehrenurkunde und Bgm. Oliver Felber sagte Dankeschön

C&D Foods produziert im Premiumbereich, etwa für die Premium-Eigenmarken von Spar und Billa. „Das ist unser Hauptgeschäft in Österreich“, sagt Schabreiter, „dazu kommen unsere erfolgreichen Linien Bio Dog und Bio Hof Cat.“ Für 180 Beschäftigte ist das Unternehmen zudem einer der stabilsten und größten Arbeitgeber im strukturschwachen Oberen Feistritzal.

Schabreiter hat den Betrieb vor 34 Jahren mit der

Familie Schneider und anderen Partnern als „Carat Tiernahrung“ gegründet. Seit 2012 ist das Werk Teil der irischen C&D Foods Gruppe (C&D steht für Katzen- u. Hundefutter).

Schabreiter entwickelte den Standort Birkfeld in der Folge zu einem Fixpunkt am europäischen Tiernahrungsmarkt. Wichtiger Partner ist die heimische Landwirtschaft. So weit wie möglich bezieht man die Rohwaren aus der näheren Umgebung.



C&D Foods Austria

C&D Foods Austria gehört zur irischen C&D Foods Gruppe und produziert Premiumnahrung für Hunde und Katzen Standort: Birkfeld (Ost-Stmk.) Beschäftigte: rund 180, davon 70 Prozent Frauen Gesamtumsatz: fast 40 Millionen Euro Exportquote: 82 Prozent Markt: neben Hauptmarkt Österreich, Europa und Asien C&D Foods Austria ist einer der größten Bioproduzenten für Hunde- und Katzennahrung in Europa



Wermutstropfen für den scheidenden Schabreiter ist, dass der nächste, schon fertig geplante Betriebsausbau nicht mehr in seine Zeit als Geschäftsführer fällt. „Aber ich gehe mit einem Lächeln im Gesicht, weil ich zuversichtlich in die Zukunft schaue. Mein Leitspruch ist: Man war dann erfolgreich im Berufsleben, wenn es nach dem Ausscheiden noch erfolgreicher weitergeht.“

Österreichische Ärztekammer verlieh Ingrid-Leodolter-Medaille an Dr. Barbara Hasiba

Im Rahmen der Enquete „50 Jahre Mutter-Kind-Pass“ wurden erstmals Persönlichkeiten ausgezeichnet, die wesentlich zum Erfolg des Meilensteins der Vorsorgemedizin beigetragen haben.

Mit dieser Auszeichnung sollen künftig alle fünf Jahre Persönlichkeiten geehrt werden, die durch Worte und Taten dazu beigetragen haben, dieses Vorsorgeinstrument zum Schutz von Schwangeren und Kindern gleichermaßen im Sinne der ehemaligen Bundesministerin und Ärztin Ingrid Leodolter weiterzuentwickeln und zu stärken.

Bei der Premiere wurden am Montag, den 13. Mai 2024 von Johannes Steinhart, Präsident der Österreichischen Ärztekammer, Edgar Wutscher, Vizepräsident der Österreichischen Ärztekammer und Bundeskurienobmann niedergelassene Ärzte und Thomas Fiedler, Bundesfachgruppenobmann Frauenheilkunde und Geburtshilfe der Österreichischen Ärztekammer fünf Persönlichkeiten ausgezeichnet, darunter die Birkfelder Hausärztin Dr. Barbara Hasiba.

Wir gratulieren herzlich zu dieser Auszeichnung!

Dr. Barbara Hasiba, Ärztin für Allgemeinmedizin und Psychotherapeutin (Systemische Familientherapie) arbeitet seit 1998 nie-

dergelassen in freier Praxis in Birkfeld, mit Kassenpraxis ab 2005. Durch die Anforderungen im allgemeinmedizinischen Alltag im ländlichen Raum erfolgten erweiternde Fortbildungen im Bereich der Kinderheilkunde, Gynäkologie und Geburtshilfe, Sonografie, Familienmedizin und Psychosomatik. Als 2011 hausärztliche Kompetenz im Mutter-Kind-Pass-Gremium gefordert war, wurde Hasiba eingeladen und nahm fortan an dem Pro-

jekt teil, das die Grundlage für die Mutter-Kind-Pass-Expertenkommission bildete, die von 2013 – 2017 tagte. Parallel dazu nahm Hasiba auch regelmäßig an den Sitzungen der Mutter-Kind-Pass-Expertenkommission der Österreichischen Ärztekammer teil. Hasiba nahm in der Folge auch an Sitzungen zur Überarbeitung und weiteren Konzipierung des Eltern-Kind-Passes teil und bringt seither ihre Kenntnisse aus den vorhergehen-

den Sitzungen, Fortbildungen und der eigenen Praxiserfahrung sowie ihre allgemein- und familienmedizinischen Sichtweisen in Bezug auf Schwangerenthemen, Kinderthemen, Themen der Interaktion zwischen Mutter und Kind sowie zu psychosozialen und psychosomatischen Themen in Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett und bei Untersuchung des Kindes, in den unterschiedlichsten Gremien ein. ■



Fotograf: Stefan Seelig | Fotocredit: ÖÄK/Stefan Seelig

Holen Sie sich wichtige Informationen, Neuigkeiten,
Veranstaltungstipps uvm. auf der Homepage der Marktgemeinde!

www.birkfeld.at



BIRKFELD
MEINE GEMEINDE | BERICHTET.

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Langsamer fahren im Ortsgebiet – Vorteil oder Notwendigkeit?

Oft kann es nicht schnell genug gehen!
Wir erleben eine Tendenz im Verkehr, wo die zulässige Höchstgeschwindigkeit ignoriert wird. Die Gründe hierfür sind verschieden. Gerade bei 30km/h-Beschränkungen wird die Wichtigkeit dafür sehr unterschätzt.

Knapp 72 % halten sich nicht an 30km/h-Geschwindigkeitslimits. Dies zeigt sich auch in der Unfallstatistik!

2022 ereigneten sich mehr als die Hälfte aller Verkehrsunfälle im Ortsgebiet. Allein in der Steiermark waren dies 3047 Unfälle!

In zwei Drittel der Unfälle ist mindestens ein Pkw beteiligt. Die Anzahl der schwerverletzten Radfahrer:innen hat sich in den letzten 10 Jahren beinahe verdoppelt. Ebenso steigen wieder die Fußgänger-Unfälle.

Nicht angepasste Geschwindigkeit im Ortsgebiet spielt dabei eine große Rolle!



Langsamer Fahren lohnt sich!

Durch ein geringeres Tempo im Ortsgebiet werden nicht nur Unfälle verhindert, sondern auch die Lebens- und Wohnqualität erhöht.

Die Sicherheit für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen steigt. Das motiviert Bürger und Bürgerinnen mehr Rad zu fahren und zu Fuß zu gehen.

Gründe gibt es viele, jetzt gilt es, einfach zu handeln!

Wussten Sie schon...

...dass bei einem Zusammenprall mit einem 50 km/h fahrenden Pkw der Fußgänger das 5fache Risiko hat, getötet zu werden als bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h?

Was gibt es aktuell?

- ✓ Aktion Kindertafeln für Gemeinden zur Sensibilisierung für Geschwindigkeit
- ✓ Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining – 2024 kostenfrei
- ✓ Toter Winkel Schulaktion

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

BRENNpunkt Abfall – ein heißes Thema



Brände in Entsorgungsunternehmen



Viel zu oft kommt es zu Bränden in Entsorgungsunternehmen. Auch in unserem Bezirk häufen sich die Brandereignisse. Dabei sind die Ursachen nicht etwa in den Unternehmen zu suchen! Hauptsächlich verantwortlich für diese Brände sind falsch entsorgte Abfälle im Restmüll, wie z. B. Batterien, Akkus oder Elektroaltgeräte. Diese werden bei der mechanischen Vorbehandlung unseres Restmülls in der Verwertungsanlage beschädigt, dies kann zu verheerenden Explosionen und Bränden führen.

Brände in Sammelfahrzeugen



Um eine effiziente Sammlung zu gewährleisten, werden unsere Abfälle in Pressmüllfahrzeugen gesammelt. Dabei wird der gesammelte Abfall direkt nach dem Verladen im Fahrzeug verpresst; durch diesen Vorgang können falsch entsorgte, gefährliche Abfälle beschädigt werden (z. B. Lithium-Akkus) und zu Bränden und Explosionen im Fahrzeug führen.

Brände zu Hause



Vor allem Lithium-Akkus stellen auch zu Hause eine gewisse Gefahr dar, daher bitte nur unter Aufsicht laden und auf Beschädigungen achten! Lithium-Akkus sind in vielen Geräten des täglichen Gebrauchs zu finden: Handy, Laptop, Tablet, Werkzeuge, etc. – hier bitte besondere Vorsicht beim Laden!

Häufigste Brandquellen

BATTERIEN: Vor allem Lithium-Batterien und -Akkus sind kleine Energiekraftwerke – daher NIEMALS in den Restmüll, sondern immer ins Altstoffsammelzentrum bringen!

ELEKTROGERÄTE: Bitte NIEMALS in den Restmüll! Elektrogeräte gehören ins Altstoffsammelzentrum, nicht nur die Batterie! **Beispiele:** Armbanduhr, elektrische Zahnbürste, Bluetooth Kopfhörer, Fernbedienung, kurz: alles, was ein Kabel oder eine Batterie enthält, gehört ins Altstoffsammelzentrum.

SPRAYDOSEN (DRUCKGASPACKUNGEN): Nur komplett LEERE Spraydosen dürfen in die Metallverpackungssammlung (Blaue Tonne), ansonsten bitte unbedingt ins Altstoffsammelzentrum!



Foto: ©Mülex

Brand in einer Verwertungsanlage

Eine Information des AWW Weiz
office@awv-weiz.at
awv-weiz.at

„ZEICHENSPRACHE“ IN DER ABFALLWIRTSCHAFT

ALLES BEGINNT MIT DEM „GRÜNEN PUNKT“ 

Gestartet hat alles mit dem „Grünen Punkt“ in den Neunzigern – dem mittlerweile allen bekannten Symbol für die Entsorgung von Verpackungen im finanzierten sogenannten „dualen System“. Doch dabei blieb

es nicht, manche Verpackungen und andere Abfälle zieren noch weitere Symbole, deren Bedeutung vielleicht nicht allen bekannt ist. Lesen Sie hier nach, was uns die Zeichen sagen!



DER GRÜNE PUNKT

Kennzeichnet Verpackungen und Produkte, deren Entsorgung über ein bestimmtes System bereits vom Hersteller vorfinanziert ist.

Einsatzgebiet: Europa.



RECYCLINGSYMBOL

Kennzeichnet Verpackungen aus recyclingfähigen Materialien, oft auch mit Nummern versehen, die die Materialgruppe anzeigen.

Einsatzgebiet: international.



MEHRWEGSYMBOL

Kennzeichnet wiederbefüllbare Getränkeverpackungen („Mehrweg“) mit Pfand.

Einsatzgebiet: Österreich.



PFANDSYMBOL

Kennzeichnet bepfandete (Einweg-) Getränkeverpackungen, Einführung ab 2025! **Einsatzgebiet: Österreich.**

Nähere Informationen zum Pfandsystem folgen in der Herbstaugabe!



DURCHGESTRICHENE MÜLLTONNE

Kennzeichnet Produkte, die NICHT über den Restmüll entsorgt werden dürfen. Gängige Beispiele hierfür sind unter anderem Elektrogeräte und Batterien, diese müssen im Altstoffsammelzentrum oder im Fachhandel abgegeben werden.

Einsatzgebiet: international.



FSC

FSC steht für „Forest Stewardship Council“ und kennzeichnet Produkte, bei deren Herstellung auf nachhaltige Forstwirtschaft Wert gelegt wird. Wie beim „Österreichischen Umweltzeichen“ gibt es auch hier Zertifizierungsrichtlinien.

Einsatzgebiet: international.



EINWEGPLASTIK ROT/BLAUES SYMBOL

Kennzeichnet Einwegplastikprodukte, deren unsachgemäße Entsorgung umweltschädlich ist. Folgende Produkte sind somit kennzeichnungspflichtig: Einweg-Getränkebecher, Tabakprodukte, Feuchttücher und Hygieneprodukte. **Einsatzgebiet: Europa.**



KOMPOSTIERBARKEITSZEICHEN

Kennzeichnet Produkte aus „biologisch abbaubaren Kunststoffen“. Diese Materialien werden unter bestimmten Bedingungen in 6 Monaten zu 90% biologisch abgebaut. Hauptsächlich findet sich dieses Zeichen auf Säcken aus Maisstärke. Diese sollen allerdings nicht im Biomüll entsorgt werden, die Zersetzung dauert für die landwirtschaftliche Kompostierung einfach zu lange. Daher gilt: Vorsammelsäcke aus Maisstärke und Bioplastik müssen in den Restmüll. **Einsatzgebiet: Europa.**



ÖSTERREICHISCHES UMWELTZEICHEN

Das „Österreichische Umweltzeichen“ kennzeichnet seit 1990 Produkte, bei deren Herstellung besonderes Augenmerk auf Rohstoff- und Energieverbrauch gelegt wird. Ebenso werden Abfälle und Recyclingfähigkeit, Verpackung, Vertrieb und Transport mit in die Bewertung genommen. Zudem werden Qualität und Gebrauchstauglichkeit sowie Sicherheit, Langlebigkeit und Reparaturfreundlichkeit geprüft. Das Umweltzeichen wurde übrigens von Friedensreich Hundertwasser entworfen. **Einsatzgebiet: Österreich.**



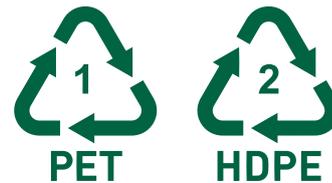
TIDYMAN

Der „Saubermann“ erinnert uns daran, Abfälle richtig und umweltgerecht zu entsorgen. Zu finden ist er auf vielen Produkten, aber auch auf Abfallbehältern im öffentlichen Bereich. **Einsatzgebiet: international.**



PROBLEMSTOFFE

Verschiedene Zeichen im auf der Spitze stehenden roten Quadrat kennzeichnen sogenannte Problemstoffe, deren Handhabung gefährlich sein kann. Vom allgemeinen „Achtung“ (Rufzeichen) über „Leicht entzündlich“ (Flamme) bis zum Zeichen für „Lebensgefährlicher Inhalt“ (Totenkopf) wurden die EU-weit gültigen Zeichen 2009 eingeführt. **Einsatzgebiet: EU.**



RECYCLING-CODE PET/HDPE

Dieses Symbol erleichtert die Bestimmung von Materialien für Recyclingverfahren. Das Buchstabenkürzel kennzeichnet die Werkstoffgruppe einer Verpackung, z. B. „PET“ für „Polyethylenterephthalat“ oder „HDPE“ für „High Density Polyethylen“ (Polyethylen mit hoher Dichte); die Nummer im Dreieck bezeichnet das Material, aus dem die Verpackung besteht. **Einsatzgebiet: international.**



E-Zigaretten richtig entsorgen

Es steckt bereits im Namen: mit „E“-Zigarette ist eine elektrisch betriebene Verdampfeinheit gemeint. Im Gegensatz zur herkömmlichen Zigarette, bei der eine glimmende Verbrennung von Tabak oder anderen Pflanzenteilen stattfindet, wird bei der E-Zigarette eine Flüssigkeit, das Liquid, erhitzt und vernebelt. Für diese Funktionsweise ist in jedem Fall eine Batterie bzw. ein Akku notwendig, meist wird ein Lithium-Ionen-Akku verwendet.

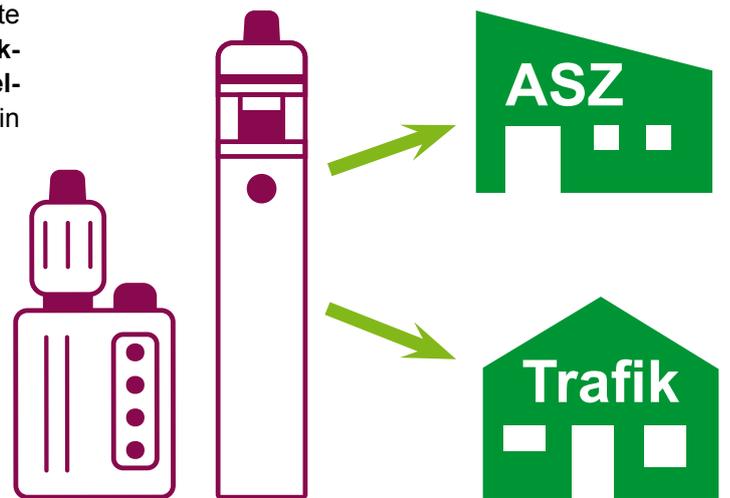


Sobald ein Gerät Strom benötigt, egal ob aus der Steckdose oder aus Batterie bzw. Akku, handelt es sich um ein **Elektrogerät**. Beschädigte oder nicht mehr benötigte Elektrogeräte, müssen als **Elektroaltgerät im Altstoffsammelzentrum** abgegeben werden – in

diesem Fall auch E-Zigaretten. Als zusätzliches Service gibt es auch die Möglichkeit, alte E-Zigaretten in der Trafik zu entsorgen, dort werden Entsorgungsboxen bereitgestellt.

Werden Elektrogeräte mit Batterien oder Akkus fälschlicherweise im Restmüll entsorgt, kann es im Zuge der Entsorgung im Pressmüllfahrzeug zu Beschädigungen an den Batterien / Akkus kommen. Sind diese einmal beschädigt, kann es zu **Bränden in Fahrzeugen** und/oder **Verwertungsanlagen** kommen – wie es leider schon öfter der Fall war!

DAHER GILT:
E-Zigaretten sind Elektrogeräte und müssen als Elektroaltgerät im **Altstoffsammelzentrum** Ihrer Gemeinde entsorgt oder in der **Trafik** zurückgegeben werden!



Impressum

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz:
Medieninhaber und Herausgeber: Abfallwirtschaftsverband Weiz • Obmann Robert Reitbauer
Göttelsberg 290/1, 8160 Mortantsch • T. 03172 / 41 0 41 • Fax: 03172 / 41 0 41-6
Mail: office@awv-weiz.at • Gestaltung/Illustration: wurzinger-design.at
Fotos: Müllex, EAK Austria GmbH • Gedruckt auf Recyclingpapier



Wenn Bildungseinrichtungen zusammenarbeiten

Im Rahmen des Europäischen Bildungsprogramms ERASMUS+ waren wieder Pädagoginnen von Kinderkrippe, Kindergarten und 2 Volksschulen gemeinsam mit Gemeindeverantwortlichen in verschiedenen Ländern, um dort Bildungseinrichtungen zu besuchen und Tagesabläufe und Unterricht zu beobachten. Dass es sich nicht um EU-finanzierte Vergnügungsfahrten handelt, zeigen schon die mehrseitigen Dokumente mit zahlreichen Beobachtungsaufträgen und Fragen, die von allen Teilnehmer:innen vor, während und nach dem Job Shadowing (Unterrichtsbesuche) zu beantworten sind.

Eine Gruppe war in der dienstfreien Zeit (Karwoche) in Estland, zwei Lehrerinnen verbrachten einige Tage an Berliner Schulen und eine andere Gruppe beobachtete in Bozen Unterricht an zwei Grundschulen und holte Informationen zu Lesetraining und Einsatz digitaler Medien ein. Zuvor hatte es schon 2 Termine mit Gastreferentinnen aus Deutschland gegeben, sodass Birkfeld zum Fortbildungsort für Interessierte aus dem ganzen Bezirk wurde, was unseren Lehrpersonen Weg und Zeit



Mülltrennung in Estland
Foto: Wolfgang Pojer

erspart. Mit der genehmigten Akkreditierung aller Birkfelder Bildungseinrichtungen für ERASMUS+ wird es ab Juli dieses Jahres möglich sein, auch projektbezogene Reisen von Schüler:innen ins Ausland – leider nicht mehr Großbritannien – zu finanzieren und damit die Eltern zu entlasten. Lernen am BORG können dann auch mit finanzieller Unterstützung einige Zeit allein oder zu zweit an einer ausländischen Schule verbringen. Das Orchester des BORG Birkfeld wird zum Ende des Unterrichtsjahres zum Gegenbesuch der Berlin Cosmopolitan School aufbrechen und im nächsten Schuljahr ein Projekt mit einer Schule in Prag durchführen. Für Italienisch sind sowohl an der Mittelschule als auch am BORG Projekte mit ausländischen Partnern geplant.



Besprechung an der Schule in Bozen | Foto: Wolfgang Pojer



Bildungscampustag in Birkfeld
Foto: Eva Reindl

Bei einer ausreichenden Zahl Interessierter wird es am BORG auch ein Angebot für Frankreich geben. Daneben laufen die Schulbesuche für die Pädagog:innen an allen Bildungseinrichtungen weiter.

Ende April gab es zum zweiten Mal einen gemeinsamen Fortbildungstag für alle Lehrenden und Beschäftigten an den Birkfelder Bildungseinrichtungen. Wieder erfolgte die Finanzierung über das Regionalmanagement Oststeiermark und die Marktgemeinde Birkfeld. Die Moderation wurde von der Pädagogischen Hochschule Steiermark bezahlt.

Auf Wunsch der Lehrenden hielt der namhafte Experte Gregor Staub aus der Schweiz einen Vortrag über Mnemotechnik. Anschließend fanden Vernetzungsgespräche in 10 Fachgruppen statt. Gastgeber war die Mittelschule Birkfeld. Anschließend lud Bürgermeister Oliver Felber noch zu einem gemütlichen Beisammensein ein, das wiederum die Kommunikation untereinander zum Wohle der Kinder und Jugendlichen fördert.

„Der Bildungscampus Birkfeld soll nicht nur ein Ort des Lernens sein, sondern auch ein Ort des Austauschs, der Begegnung und der Gemeinschaft. Wir möchten unsere Campusinfrastruktur weiterentwickeln, um eine inspirierende und einladende Umgebung zu schaffen, in der sich Lehrende und Lernende gleichermaßen wohl fühlen und sich gegenseitig unterstützen können. Mit diesen und vielen weiteren Maßnahmen streben wir danach, den Bildungscampus Birkfeld zu einem Vorreiter in Sachen Bildung und Innovation zu machen und einen nachhaltigen Beitrag zur Entwicklung unserer Gesellschaft zu leisten“ – das hat ChatGPT auf meine Frage hin formuliert und damit alles gesagt, was den Bildungscampus betrifft. Die Birkfelder Bevölkerung kann stolz auf die heimische Bildungslandschaft sein. So einen Bildungscampus gibt es sonst noch nirgends in der Steiermark. ■

Nähere Infos:

<https://padlet.com/bsrle14/bildungscampus-birkfeld-ck-beofqqn215br62>

Wolfgang Pojer
Kordinator des Bildungscampus
Birkfeld

Die gesunde Mitte



Wer bin ich?

Ich bin Elisabeth Schneeflock, Hebamme und Mama von 4 Kindern. Gemeinsam mit meinem Mann und unseren Kindern wohne ich in Birkfeld, wo wir auch vor 6 Monaten den Bau unserer Hebammenordination fertiggestellt haben.

Was mache ich?

Als Hebamme begleite, berate und betreue ich Frauen während der Schwangerschaft, dem Wochenbett und der Stillzeit. Während ich Zusatzausbildungen im Bereich der Akupunktur, Rückbildung und Stillberatung habe, ist mir das Thema Geburtsvorbereitung besonders wichtig. Vor über 12 Jahren habe ich begonnen mich darauf zu spezialisieren und ein eigenes Konzept entworfen, das den Geburtsprozess nachweislich positiv beeinflussen kann.

Was treibt mich an?

Die Geburt als prägender Start ins Leben nimmt einen lebenslangen Einfluss auf die Entwicklung und die Gesundheit eines Kindes. Während man lange gedacht hat, dass man aus eigener Kraft kaum Einfluss auf den Geburtsprozess nehmen kann, ist man mittlerweile auf einem Wissensstand, der zeigt, dass Frauen sogar einen sehr großen Teil selbst beeinflussen und damit eine ideale Geburt für sich und ihr Baby begünstigen können. Dieses Wissen werdenden Müttern weiterzugeben und ihnen als Leuchtturm und Stütze zur Seite zu stehen, treibt mich jeden Tag aufs Neue an! Denn es ist nicht egal, wie unsere Kinder geboren werden!

Wie erreichst du mich?

E-Mail: elisabeth@ihrehebamme.at | Tel. 0676 / 344 18 16
www.IhreHebamme.at | Instagram: [hebamme_elisabeth](https://www.instagram.com/hebamme_elisabeth)
(Hier gibt's ganz viele kostenlose Tipps und Tricks)



Wer bin ich?

Sonja Felber, Tanzpädagogin, Dance Ability Trainerin, Mitbegründerin der Tanz Company Ella

Was mache ich?

Kreativen Kindertanz, Tanztheaterstücke für Kinder, Workshops für Kindergärten, Schulen, ...

Was treibt mich an?

Lachende Kinderherzen

Wie erreichst du mich?

E-Mail: sonjafelbertanz.kreativ@gmail.com
www.zwischenwelt.com



.....
Wer bin ich?

Stefanie Schaffler gelernte KFZ-Technikerin, pharmazeutisch-kaufmännische Assistentin, Drogistin und Landwirtin

.....
Was mache ich?

Individuelle Bachblüten- und Kräuterberatungen, Kräuterworkshops für Klein und Groß durchs ganze Bauernjahr

.....
Was treibt mich an?

Die Liebe zur Natur und die Möglichkeiten damit Gutes zu tun. Ich zeige den Menschen, was die Welt der Pflanzen direkt vor unseren Haustüren für unser Wohlbefinden alles parat hält, wie und was damit alles möglich ist.

.....
Wie erreichst du mich?

Telefonisch, per WhatsApp und SMS unter der Nummer 0676 / 672 75 90
oder per E-Mail unter: stefanie.schaffler@gmx.at.
Weitere Infos gibt es auch auf der Website:
www.die-bachbluetenpraxis.at/standorte/birkfeld

.....
Wer sind wir?

VIISI Praxisgemeinschaft für Psychologie und Pädagogik



.....
Was machen wir?

- Entwicklungsdiagnostik/Intelligenzdiagnostik/Schulreife
- Kognitive Förderung
- ADS/ADHS Training, Konzentrationsförderung
- Autismus-Therapie
- Sozial-Emotionale Kompetenzstärkung
- Psychomotorik
- „Sensorische Integration im Dialog“ nach Ulla Kiesling@
- Elterncoaching und -beratung
- Legasthenie- und Dyskalkulie-Abklärung und Training
- Ergotherapie

.....
Was treibt uns an?

Kinder und deren Familien in ihrer individuellen Entwicklung zu begleiten, zu fördern, Stärken zu stärken, eine positive Körperwahrnehmung zu vermitteln, Knoten zu lösen und neue Wege aufzuzeigen. Ein glückliches Lächeln und Vertrauen bestärken uns in unserem Tun.

.....
Wie erreichst du uns?

Psychologie: Mag.^a Melanie Krautgartner, Tel. 0677/640 946 15
Pädagogik: Christa Halmer, Tel. 0676/487 22 44
Ergotherapie: Verena Rodler-Kalcher, Tel. 0664/434 16 00

Schlüsselübergabe in der Musikschule Birkfeld



Musikschuldirektor Mag. Gerhard Werner ging mit Ende März in Pension. Gerhard Werner wurde 1982 als Lehrer an der Musikschule Birkfeld angestellt und unterrichtete ab diesem Zeitpunkt sämtliche Blechblasinstrumente. Im Jahr 1987 wurde auf Vorschlag von Gerhard Werner ein Jugendblasorchester gegründet. Der Sinn dieses Orchesters sollte sein, die Schüler:innen besser auf die Musikvereine vorzubereiten. Aber auch das ge-

genseitige Kennenlernen der Nachwuchsmusiker aus Anger, Birkfeld und Fischbach sollte dabei nicht zu kurz kommen.

Am 01. Jänner 1991 wurde Gerhard Werner zum neuen Leiter der Musikschule Birkfeld bestellt. Im Laufe der Jahrzehnte konnte die Schülerzahl von 200 Schüler:innen seit dem Jahr 1991 auf derzeit ca. 500 Schüler:innen gesteigert werden. Das gesamte Obere Feistritztal wird mittlerwei-

le von der Musikschule Birkfeld betreut. Gerhard Werner war es immer ein besonderes Anliegen, die örtlichen Musikvereine mit gut ausgebildeten Nachwuchsmusikern zu versorgen, aber auch alle anderen Instrumente bzw. das gesamte Lehrerkollegium erlebten während seiner Zeit als Direktor eine große Unterstützung.

Seit April ist nun Gregor Lang, BA MA der neue Leiter der Musikschule Birkfeld. Gregor Lang unterrichtet seit 1998 an der Musikschule Birkfeld. Einige seiner Harmonikaschüler konnten bei Wettbewerben bereits als Sieger hervorgehen. Neben den instrumentalen Fertigkeiten interessierte er sich auch sehr für Tonsatz und Harmonielehre und versuchte sich schon früh als Komponist. So schrieb er bereits zahlreiche Volksmusikstücke für Steirische Harmonika oder Bläserbesetzung beziehungsweise arrangierte für seine

Musikgruppen passend zur Besetzung Stücke um. Er arrangiert und komponiert auch Stücke für Blasorchester, wie zum Beispiel die Birkfeld Fanfare und den Erich Felber Marsch. Im Laufe der Jahre spielte er in verschiedenen Ensembles (Birkfelder 5, Spafudla, Blechnelken, Teilflstoana) und war mit diesen auch bei etlichen Fernsehsendungen vertreten. Seit dem Jahr 2011 ist Gregor Lang auch Obmann des Musikvereins Birkfeld. ■



Veranstaltungshinweis:

Schlusskonzert der Musikschule Birkfeld

Montag, 01. Juli 2024

18:00 Uhr

Peter Rosegger-Halle
OT Birkfeld

Musikschuleinschreibung Schuljahr 2024/25

Folgende Instrumente stehen zur Auswahl:

Blockflöte, Fagott, Flügelhorn, Querflöte, Gitarre, Hackbrett, Steirische Harmonika, Keyboard, Klarinette, Klavier, Posaune, Saxofon, Akkordeon, Schlagzeug, Tenorhorn, Trompete, Tuba, Viola, Violine, Cello, Horn, Jazz-Popgesang.

Für Kindergartenkinder wird der Kurs „Musikali-

sche Früherziehung“ angeboten. ■

Termin: Mittwoch, 26. Juni 2024 von 15:00 bis 18:00 Uhr
Musikschule Birkfeld - 1. Stock, Direktion

Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung:

MDir. Gregor Lang, MA

Tel.: 0664/333 22 80

E-Mail:

office@musikschule-birkfeld.at

www.musikschule-birkfeld.at



Reiseerlebnis des Pensionistenverbandes Birkfeld



Für viele Menschen ist das Reisen ein Höhepunkt des Jahres, eine Gelegenheit, neue Orte zu entdecken, sich zu entspannen und unvergessliche Erinnerungen zu schaffen. Doch manchmal kann die Organisation einer Reise eine Herausforderung darstellen, besonders wenn es um Sicherheit und Komfort geht. Hier kommt Senioren-Reisen des PVÖ ins Spiel, der sich darauf spezialisiert hat, Reisende mit einem Rundum-Service zu betreuen, damit sie ihre Urlaubszeit in vollen Zügen genießen können.

Mit der bequemen Busabholung – diesmal schon ab Rettenegg – und dem Transport zum Abflughafen nach Graz, über Einchecken und Kofferservice bis ins Hotelzimmer, SeniorenReisen bietet einen sorgenfreien Urlaub für seine Gäste.

So geschehen auch wieder beim diesjährigen Frühjahrstreffen des Pensionistenverbandes. Eine bunte Schar von 40 Reisebegeisterten aus dem Bezirk Weiz, davon 16 Birkfelder:innen, machte sich im April auf den Weg nach Ibiza, die besonders im Frühling wun-

derschöne Baleareninsel.

Angeführt von Reisebegleiterin Christine Königshofer aus Birkfeld wurden die Teilnehmer:innen von Anfang an bestens betreut. Mit einem umfassenden Service waren Sicherheit und Komfort jederzeit gewährleistet. Die bewährte Reisebegleiterin ab Birkfeld, umtriebige Hotel-Betreuer vor Ort, deutschsprachige Reiseleiter bei allen Ausflügen und sogar ein eigenes Ärzte- und Krankenpflegeteam von SeniorenReisen waren mit von der Partie.

Das Programm ließ keine Wünsche offen. Von entspannten Ausflügen bis hin zu abenteuerlichen Touren war für jeden etwas dabei. Die Teilnehmer:innen genossen die Schönheit der Altstadt von Ibiza, erkundeten die Natur der Insel, probierten lokale Weine, entdeckten Tropfsteinhöhlen, besuchten einen Hippiemarkt und unternahmen herrliche Bootsfahrten zu malerischen Buchten und zur Insel Formentera.

Neben den organisierten Aktivitäten hatten die Reisenden auch genügend Zeit, um die herrlichen Strände Ibizas oder die ho-



teleigene Poollandschaft zu genießen, zu schwimmen und sich in der Sonne zu entspannen. Kulinarische Genüsse wurden dreimal täglich am Hotelbuffet oder unterwegs in ausgesuchten Restaurants serviert. Flanieren und Genießen waren angesagt.

Mit einem reichen Angebot an Aktivitäten und einem engagierten Team unterwegs und vor Ort war

diese Reise wieder ein voller Erfolg für alle Teilnehmer:innen. Und für diejenigen, die schon gespannt auf das nächste Abenteuer warten, steht bereits die Frühjahrsreise 2025 nach Marmaris, Türkei, auf dem Programm – ein weiteres unvergessliches Erlebnis mit SeniorenReisen, dem Pensionistenverband und Reiseleiterin Christine Königshofer. ■



Ein aktiver Seniorenbund

Toskanareise



Eine Reise in die Toskana ist immer eine wunderbare Erfahrung. Von den malerischen Hügeln über die historischen Städte bis hin zu den köstlichen Speisen und

Weinen bietet die Toskana eine Fülle von Erlebnissen. Bei unserer 5-Tagesfahrt besuchten wir die Städte Florenz, Arezzo, Montecatini Alto, Siena, San Gimignano

und Vinci. Die Fahrt in die Toskana ist eine unvergessliche Reise durch eine Region, die für ihre Schönheit, Kultur und Gastronomie weltweit bekannt ist. Es ist

eine Gelegenheit, sich vom Alltag zu erholen und die Freuden des italienischen Lebensstils in vollen Zügen zu genießen.

2. Bezirksstockturnier



Das 2. Bezirksstockturnier des Seniorenbundes fand am 08. Mai 2024 in der Stockhalle Gschaid statt, bei dem 9 Gruppen aus dem Bezirk Weiz teilnahmen. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft Birkfeld 1 zum ersten Platz. Es war ein unterhaltsames und wettbewerbsstarkes Turnier.

Stocksport-Landesmeisterschaft

Die Landesmeisterschaft des Seniorenbundes im Stocksport fand am 16.05.2024 in Frohnleiten statt. Insgesamt nahmen 15 Mannschaften, die in zwei Gruppen aufgeteilt waren, an diesem Turnier teil. Gruppe A konnte von der Ortsgruppe Birkfeld mit den Spielern Otto Lang, Rupert Reitbauer, Franz Kulmhofer und Gerhard Gruber

gewonnen werden. Im Platzierungsspiel traf Birkfeld auf den Sieger der Gruppe B, die Ortsgruppe Waltersdorf. Leider unterlagen sie mit einem Endergebnis von 2:6. Dennoch freut sich die OG Birkfeld über den Vize-Landesmeistertitel. Herzlichen Glückwunsch an die OG Waltersdorf zum Landesmeister und an die OG Weiz 1 zum dritten Platz.



Mutter- und Vatertagsfeier

Am 23. Mai 2024 fand im Gasthaus Baumgartmühle die traditionelle Mutter- und Vatertagsfeier des Seniorenbundes Birkfeld statt.

Wir möchten uns herzlich bei den Mitwirkenden Elfi Groß, Johann Hollensteiner, Helmut Unterberger und Johann Hödl für ihre

tollen Darbietungen bedanken. Im Anschluss lud die Ortsgruppe Birkfeld die etwa 70 Anwesenden zu Kaffee und Torte ein. Ein

besonderer Dank geht auch an die Familie Grabenbauer für die vorzügliche Bewirtung.

Tagesfahrt zum Kern-Buam Museum



Am 13. August 2024 veranstaltet der Seniorenbund Birkfeld eine Tagesfahrt zum Kern-Buam Museum. Auch Nicht-Mitglieder des Seniorenbundes sind bei dieser Fahrt herzlich willkommen.

Anmeldungen werden ausschließlich von **01. Juli bis 06. Juli 2024** entgegengenommen. **Preis pro Person: € 39,-**

Nähere Infos gibt es bei Obfrau Sofie Mosbacher, Tel. 0664/133 27 82

Bezirkswandertag



Alle Birkfelderinnen und Birkfelder sowie alle Vereine sind herzlich eingeladen.

Samstag, 07. September 2024

Start und Ziel:
Peter Rosegger-Halle
Eintreffen: ab 08.00 Uhr
Start: 09.00 Uhr
Unkostenbeitrag: € 5,00

Die beiden Streckenoptionen, 6 km und 12 km, bieten für verschiedene Fitnesslevel etwas Passendes. Die

Labstation bei Tanzer in Piregg nach 3,5 km bietet eine willkommene Gelegenheit für eine kleine Pause, um sich zu stärken. Ebenso wird in der Peter Rosegger-Halle für Speisen, Kuchen, Kaffee und Getränke bestens gesorgt. Die Organisator:innen sind bemüht, es den Teilnehmer:innen an nichts fehlen zu lassen und diesen Tag für alle Beteiligten zu einem tollen Erlebnis zu machen. ■

Maiwipferl-Wanderung in Koglhof



Auch in diesem Jahr veranstalteten die Freiwillige Feuerwehr und der Musikverein Koglhof die traditionelle Maiwipferlwanderung. Am Samstag, den 27. April, machten sich bei besten Wanderbedingungen, strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen etwa 400 Besucher:innen auf den Weg von Koglhof nach Rossegg und wieder zurück.

Die Route führte an ausreichend Jausen- und Getränkestationen vorbei, sodass niemand Hunger

oder Durst leiden musste. Außerdem sorgten die Windhaber Hausmusik, die Franzlgruber Tanzmusik und die Koglkraimer für großartige Musik.

Nach gemütlichen 11 Wanderkilometern, die teilweise steil bergauf und bergab führten, klang der Tag bei überaus lustiger Stimmung aus.

Die Freiwillige Feuerwehr und der Musikverein Koglhof bedanken sich herzlich bei allen Helfer:innen für ihre Unterstützung und bei allen Gästen für den Besuch! ■



Kinder ankern und beflügeln



So, wie sich die Schüler:innen bei uns entwickeln sollen, wollen auch wir, die MS Birkfeld, uns als Schule mit ihnen und ihren Bedürfnissen weiterentwickeln. Um gemeinsam mit den Kindern zu wachsen sind 2023 die Programme „S.E.I. bunt“ und „Regional bunt“ entstanden.

S.E.I. bunt zielt auf die erfolgreiche Integration individueller Leistungsmöglichkeit und -bereitschaft der Schüler:innen der MS Birkfeld im „Prozess Schule“ ab. Die teilnehmenden Jugendlichen sollen erkennen, dass jeder und jede einzelne von ihnen Stärken und Interessen hat, die zum Vorteil aller genutzt werden können. Im Schuljahr 2023/24 haben wir das Programm der „Peer-Mediation“ gestartet. Es dient der Gewalt- und Mobbingprävention, indem die teilnehmenden Schüler:innen soziale Kompetenzen erwerben, die sie im (Schul-)Alltag einzusetzen lernen.

Das erste Jahr der Ausbildung „Peer Mediation“ ist

nun vorüber. Die Kinder haben sich in vierzehntägigen Einheiten ein gutes Basiswissen und Verständnis zu kommunikativen Situationen erarbeitet sowie die Regeln und Abläufe der Mediation verinnerlicht. Auch erste Interaktionen mit den ersten Klassen, wie eine Spiel- oder Vorlesestunde, Klassenrat oder Workshops fanden statt und haben beiden Seiten viel Spaß gemacht. Mit Semesterende sind wir stolz, bereits über 30 tüchtigen Peer-Mediator:innen das staatlich anerkannte Zertifikat überreichen zu dürfen. Wir freuen uns sehr über den Erfolg und großen Zuspruch von Seiten unserer Kids.

Das geplante schulinterne Programm „Regional bunt“ ist ein regional geankerter Berufsorientierungsunterricht mit dem Ziel, unseren Schüler:innen der dritten und vierten Klassen Orientierungshilfe im Werden und Denkanstöße im Sein zu geben.

Sowohl in persönlicher

als auch in sozialer Hinsicht wird im Berufsorientierungsunterricht an den Begriffen „Interesse, Fähigkeit, Stärke, Werte, soziale Kompetenz“ gearbeitet. Bestehende Rollenbilder und Wahrnehmungsmuster werden durch Interaktion anhand von Gesprächen und praktischen Erfahrungen aufgebrochen und neu gedacht. Durch eine Vielzahl an Inputs erwerben die Schüler:innen die Kompe-

tenz, eine bewusstere Wahl in Bezug auf ihre eigene Zukunft zu treffen. Dabei unterstützen uns in all unseren Aktionen regionale Betriebe.

Aktionen, die wir dabei setzen, sind: Berufsorientierungslauf, Girls- und Boys-Day, Branchenbuffet, Betriebsbesichtigungen, Berufspraktische Tage, eine regionale Bildungs- sowie Berufsmesse. Hierbei versuchen wir sowohl inhaltlich eine große Vielfalt als auch Abwechslung zu schaffen.

Natürlich ist die Umsetzung so vielfältiger Projekte für eine öffentliche Schule nicht immer einfach, auch was die finanziellen Ressourcen betrifft. Umso dankbarer sind wir für die Unterstützung der Markt-gemeinde und der Betriebe, die mit ihrem Sponsoring bereits einiges ermöglicht haben und uns auch weiterhin ermöglichen werden! Danke für die wertvolle und wertschätzende Zusammenarbeit! ■



Mitwachsen leicht gemacht



Wenn Sie einen Betrieb kennen oder bei einem tätig sind, der Interesse an der Zusammenarbeit mit Jugendlichen hat, dann freuen wir uns, wenn Sie unter a.putz@mittelschule-birkfeld.at Kontakt zu uns aufnehmen. Vielleicht ist ja das eine oder andere Programm für Sie geeignet, oder Sie bringen Ideen mit.

Anbei unsere Aktionen mit kurzer Erklärung:

Berufsorientierungslauf:

Das ist die „Aufaktveranstaltung“ der Berufsorientierung. An einem Vormittag Ende Februar, Anfang März erfahren unsere Schüler:innen in Kleingruppen zu je 5-8 Kindern hautnah 13-15 regionale Betriebe. Wie bei einem Stationenbetrieb werden dabei alle Betriebe nacheinander kennengelernt. Erst erfolgt eine kurze Vorstellung und dann ein 10-minütiger praktischer Input wie zum Beispiel Reifenwechseln, Haare stylen, Duftmischun-

gen machen und vieles mehr. Eine Siegerehrung für besonders engagierte Gruppen gibt es dabei natürlich auch.

Girls-Day, Boys-Day:

An diesem Aktionstag im April können die Jugendlichen „genderuntypische“ Berufe erschnuppern. Mädels in die Technik, Jungs in soziale Berufe – sich ausprobieren und Spaß am Kennenlernen haben steht dabei im Fokus.

Branchenbuffet:

Berufe, oder Rolemodels, bei denen ein „Schnuppern“ nicht so einfach möglich ist, stellen sich im Mai vor. Anwalt, Arzt, Fußballprofi – in 20-minütigen Einheiten hören und erfragen die Schüler:innen der dritten Klassen viel über Berufe, für die die Matura gebraucht wird.

Berufsmesse:

Für Juni 2025 ist eine Berufsmesse geplant, bei der

sich etwa 20-30 Betriebe der Region wie bei einer Messe vorstellen und mit Schüler:innen wie Eltern ins Gespräch kommen können.

Betriebsbesichtigungen:

8-11 Betriebe werden, den Vorlieben der Kinder entsprechend, im Juli einen Vormittag besucht, um einen Blick „Hinter die Kulissen“ zu werfen.

Schirm, Charme und Melone:

In der ersten Schulwoche im September sollend die Kinder auf die berufspraktischen Tage vorbereitet werden. Wie stelle ich mich vor? Was ziehe ich an? Wie verhalte ich mich in einer Gruppe? Durch geschulte Trainer und zwei bis drei Firmen hören die Kinder Praxisnahes und Alltagsrelevantes.

Berufspraktische Tage:

Anfang Oktober dürfen unsere Jugendlichen für drei bis vier Tage selbstge-

wählte regionale Betriebe hospitieren. Dabei können sie für sich nicht nur den „Job testen“ und kennenlernen, sondern auch spüren, ob sie eher zu einer Lehrstelle oder einem weiterführenden schulischen Weg tendieren.

Bildungsmesse:

Im November stellen sich diverse allgemein höherbildende und berufsbildende Schulen der Region vor. Dabei sind neben unserer Mittelschule auch weitere aus der Region herzlich dazu eingeladen, diese Veranstaltung zu besuchen. ■



Holen Sie sich wichtige Informationen, Neuigkeiten, Veranstaltungstipps uvm. auf der Homepage der Marktgemeinde!

www.birkfeld.at



BIRKFELD
MEINE GEMEINDE | BERICHTET.

Ein Ort der Begegnung

Seit etwas mehr als 1 Jahr befindet sich die Öffentliche Bibliothek Birkfeld nun im KULIBI (Schloss Birkenstein) und hat sich seither zu einem stark frequentierten Begegnungsort entwickelt, wo zusätzlich zum Verleih von Büchern und anderen Medien zahlreiche Aktivitäten für Jung und Alt stattfinden.

Die Bibliothek findet Beachtung in der ganzen Steiermark, weshalb die Regionaltagung des Lesezentrums Steiermark zum Thema SOCIAL MEDIA in Birkfeld stattfand. Das Interesse war so groß, dass Anmeldungen zurückgewiesen werden mussten.

Im Herbst wird eine Delegation aus Oberösterreich unsere Bibliothek besuchen, um die Saatgutbörse, die Bibliothek der Dinge, das Kinderkino und den Seminarraum zu sehen.

Unsere kostenlosen Workshops für Schüler:innen aller Altersstufen (Experimentieren, Berufsorientierung, ...) werden ebenso gut angenommen, wie die monatlichen Vorlese-Stunden mit Zeichnen und Basteln für die Kinder im Vorschulalter (zuletzt „Ein Zuhause für ALLE“).



Vorlesen für Kinder
Foto: Anita Reiter

Auch das regelmäßige Vorstellen neuer Bücher (LESEFUTTER) im gemütlichen Rahmen wird gern von einer interessierten



Workshop „Erforsche das Meer“
Foto: Wolfgang Pojer

Gruppe besucht.

Besonders erfolgreich waren die Lesungen von Andreas Gruber, Elfi Groß, Ingeborg Hofbauer und Thomas Schrems. Einen sehr tiefen Einblick in die Arbeit der EU ermöglichte der Kleine Zeitung Redakteur Andreas Lieb, was gerade vor den Wahlen einen wichtigen Beitrag zur Erwachsenenbildung darstellte.

Im Sommer gibt es erneut 2 Aktionen für Kinder – den Lesepass des Landes Steiermark und den Ferienpass der LEADER-Region.

Für den Herbst sind wieder einige Veranstaltungen geplant, unter anderem auch eine Lesung von Gabriel Prödl, der in Birkfeld aufgewachsen ist.

Wir freuen uns auch, dass mit Andrea Bergler eine Verantwortliche für Spiele gewonnen werden konnte und dass 2 Schülerinnen des BORG Birkfeld (Romina Winter und Ramona Faist) das Team verstärken. ■

Nähere Infos unter
www.birkfeld.bvoe.at.

ACHTUNG: Ab dem Beginn der Sommerferien bis Ende August ist die ÖB nur am Mittwoch, Freitag und Sonntag geöffnet!

Wolfgang Pojer
Leiter der Öffentlichen
Bibliothek Birkfeld

Das Ding

Haben wir noch Frühling oder schon Sommer? Egal, jedenfalls ist es längst schon Zeit, die Winterreifen gegen die Sommerreifen auszuwechseln. Ihr macht das selbst, habt aber kein Werkzeug dazu? Kein Problem, das haben wir für euch! Wir, das ist die „Bibliothek der Dinge“ in der Öffentlichen Bibliothek Birkfeld.

Wir haben im Schloss Birkenstein aber neben Büchern und Spielen noch allerlei mehr für euch: Zum Beispiel richtige Bocchia-Kugeln, ein Tischtennis-Set oder eine Slack-Line für Tage im Freien. Und natürlich auch eine Eismaschine für Partys. Aber Achtung: Dieses Gerät müsst ihr 24

Stunden vor Inbetriebnahme zu Hause auf eine ebene Fläche aufstellen, sonst funktioniert es nicht.

Und dann gibt es natürlich auch noch unsere Saatgut-Tauschbörse. Eigenes Saatgut könnt ihr im Tausch gegen das von anderen mitnehmen und einmal ausprobieren. Wichtig ist uns dabei, dass regionale Sorten getauscht, angebaut und so erhalten werden. Was wir im Angebot haben? Schaut einfach einmal vorbei!

Gegenstände aus der Bibliothek der Dinge könnt ihr um 3 Euro 14 Tage lang ausleihen. Wie das genau geht, könnt ihr in der Öffentlichen Bibliothek im Schloss Birkenstein erfahren. Und



bei dieser Gelegenheit könnte man auch erkunden, was es noch so alles gibt: etwa eine Schleifma-

schine, eine Schlagbohrmaschine, eine elektrische Partypfanne oder Töpferscheibe. ■

Bibliothek der Dinge in der
Öffentlichen Bibliothek Birkfeld
Schloss Birkenstein
Kaiserfeldgasse 3
Tel.* 0664/832 24 31
www.birkfeld.bvoe.at

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr:
15:00-18:00 Uhr
Di: 17:00-19:00 Uhr
So: 09:30-11:30 Uhr
*nur während Öffnungszeiten



Sprachen lernen im KULIBI

Auch im Frühjahr liefern zahlreiche Sprachkurse für Erwachsene (Italienisch, Spanisch), aber auch für Kinder (Englisch) und damit sind viele Teilnehmende bestens gerüstet für die Urlaubssaison.

Neue Kurse oder Fortsetzungen starten im Oktober. Nähere Infos unter <https://www.sprachenfit.at>.

Auf der Homepage unter



<https://padlet.com/bsrle14/sprachenfit-im-joglland-odz1zeb770ex03jy>

findet man auch kleine Lernpakete für Englisch, Italienisch und Spanisch,

die kostenlos benützt werden können.

Im Co-Working Space des KULIBI können Kinder ab 8 Jahren während der Öffnungszeiten der Bibliothek mit LINGUASCOPE Wörter und Phrasen in verschiedenen Sprachen lernen und üben.

Sollte es genügend Interessent:innen geben, wird im Spätherbst eine Reise

nach Malta (4 Tage) organisiert werden, Schottland im Frühsommer 2025.

Anfragen unter E-Mail: office@birkfeld.com ■

Wolfgang Pojer
Vereinsobmann



Beeindruckende Leistung der Rotkreuz-Ortsstelle Birkfeld 2023



Am 02. März 2024 fand die diesjährige Ortsversammlung der Rotkreuz-Ortsstelle Birkfeld im Gasthaus Schweiger (Jagawirt) in Gasen statt, zu der Ortsstellenleiter Ing. Reinhard Köck zahlreiche Ehrengäste begrüßen durfte. Neben dem Gasener Bürgermeister Erwin Gruber waren auch Bürgermeister Oliver Felber aus Birkfeld sowie Bürgermeisterin aus Fischbach und Abgeordnete zum Steirischen Landtag Silvia Karelly, Bürgermeisterin Bernadette Schönbacher aus Miesenbach und Bürgermeisterin Anita Feiner aus Strallegg gekommen. Auch

OBI Bernhard Häusler und OBI Markus Unterberger von der Freiwilligen Feuerwehr Koglhof, HBI Franz Reithofer und OBI Martin Königshofer von der Freiwilligen Feuerwehr Birkfeld sowie Christian Kuntner vom Bezirkspolizeikommando Weiz folgten unserer Einladung. Als Vertreter der Bezirksstelle Weiz konnten Bezirksrettungskommandant Uwe Fladerer, Bezirksstellenleiter Mirko A. Franschitz und Bezirksgeschäftsführer Matthias Habersberger begrüßt werden. In seinem Tätigkeitsbericht blickte Köck auf ein in allen Leistungsbereichen sehr er-



© Rotes Kreuz Steiermark

folgreiches Jahr 2023 zurück und präsentierte beeindruckende Zahlen:

- 37.814 ehrenamtlich geleistete Stunden von 176 Mitarbeiter:innen
- 3.819 Einsätze, davon 495 Rettungseinsätze (Notfälle) und 192 Notarzteinsätze
- 14.645 kg ausgegebene Lebensmittel im Rahmen der Team Österreich Tafel
- 621 gesammelte Blutkonserven im Rahmen des Blutspendedienstes
- 29 abgehaltene Erste-Hilfe-Kurse für die Bevölkerung

Ortsstellenleiter Köck sprach großen Dank an die 176 Mitarbeiter:innen der Rotkreuz-Ortsstelle Birkfeld aus und betonte, dass es nicht selbstverständlich sei, seine Freizeit zu opfern, um für andere da zu sein. „Nur durch das Mitwirken aller Mitarbeiter:innen kann das Rote Kreuz seinem Auftrag ‚Aus Liebe zum Menschen‘ auch zukünftig nachkommen und seinen Anspruch, Menschen in Not zur Seite zu stehen, auch weiterhin gerecht werden“. Denn: „Ehrenamtliche Arbeit ist keine Arbeit die nicht bezahlt wird, sondern Arbeit, die unbezahlbar ist!“ ■

Erfolgreiche Saison für den Schiverein Union Birkfeld

Mit dem jährlichen Trainingswochenende Mitte Dezember in Filzmoos startete der Schiverein Union Birkfeld in die Schisaison 2023/2024. Bei den weiteren Trainings im Joglland konnten sich unsere Rennläufer:innen perfekt auf die kommende Saison vorbereiten. Bei den Steirischen Schulschmeisterschaften der Volksschulen, Unter- und Oberstufen in Obdach ging Gold an Elena Wasserbauer, Julia Polzhofer holte Silber, Paula Bauer und Lisa Wiesenhofer sicherten sich Bronze in ihren Altersklassen.

Bei den Bezirksschulmeisterschaften der Pflichtschulen in Wenigzell und auf der Teichalm gingen 7x

Gold durch Valentin und Magdalena Jäkel, Martin Kröpfl, Lukas Pöllabauer, Julia Polzhofer, Laurentin Steinbrenner und Lisa Wiesenhofer, 5x Silber durch Anja und Paula Bauer, Johannes Ebner, Katharina Jäkel und Jana Rieger sowie 3x Bronze durch Bastian Höfler, Leonie Muhr und Manuel Ziegerhofer an den Schiverein Birkfeld.

Im Raiffeisen-Liebmarkt Sport 2000-Autohaus Felber-Fischer Jogllandcup 2023 konnte der Schiverein Birkfeld den 2. Platz aus dem Vorjahr verteidigen. Leider musste der Cup heuer aufgrund der andauernden warmen Temperaturen vorzeitig abgebrochen wer-

den. In der Einzelwertung holte sich Lena Rieger den 3. Endrang in der Bambini 6/7 weiblich, Valentin Jäkel den 2. Platz in der Kinder 8 männlich, in der Kinder 9/10 männlich ging der 3. Platz an Manuel Ziegerhofer, in der Klasse Kinder 11/12 weiblich siegte Paula Bauer, Magdalena Jäkel holte sich dahinter den 3. Platz. Anja Bauer siegte in der Schüler 14 weiblich, Julia Polzhofer wurde 2. in der Klasse Schüler 16 weiblich. Johannes Ebner und Lukas Pöllabauer sicherten sich die Plätze 1 und 2 in der Schüler 16 männlich. In der Jugend 21 weiblich gingen die Plätze 2 und 3 an Mara und Elena Wasser-

bauer. Johannes Bauer und Markus Elmleitner holten sich den 2. Endrang in ihren Altersklassen.

Josef Perhofer holte in dieser Saison 9 Siege, zwei 2. Plätze sowie einen 3. Platz bei den Austrian Race Series bzw. Masters Rennen.

Der Schiverein Birkfeld gratuliert allen seinen erfolgreichen Athleten:innen und wünscht eine erholsame Sommerpause. Ab November geht es wieder mit der Vorbereitung in der Turnhalle los, bevor je nach Wintereinbruch die Trainings auf Schnee beginnen. Interessierte sind jederzeit willkommen, an Schnuppertrainings teilzunehmen. ■



SPRECHSTUNDE

IM JUGENDRAUM BIRKFELD

KOSTENLOSE BERATUNG ZU DEN THEMEN
SUIZIDPRÄVENTION, DEPRESSIONEN & KRISEN

Seit Juni 2024 werden im Jugendraum Birkfeld (Hauptplatz 4, 8190 Birkfeld) jeden 3. Montag im Monat abwechselnd von 09:00 – 11:00 Uhr und von 15:00 – 17:00 Uhr ohne Anmeldung oder Terminvereinbarung kostenfrei

Sprechstunden von GO-ON angeboten. Hier können Sie unkompliziert und auch anonym Fragen stellen, Informationen einholen oder einfach ein Gespräch mit den Mitarbeiter:innen von GO-ON führen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! ■



KONTAKT & INFORMATIONEN

www.suizidpraevention-stmk.at

Die nächsten Termine:

Montag, 15.07.2024
15:00 – 17:00 Uhr

Montag, 19.08.2024
09:00 – 11:00 Uhr

Montag, 16.09.2024
15:00 – 17:00 Uhr

Montag, 21.10.2024
09:00 – 11:00 Uhr

Montag, 18.11.2024
15:00 – 17:00 Uhr

Montag, 16.12.2024
09:00 – 11:00 Uhr

BEZIRKS- MUSIKERTREFFEN

SA, 21.09.2024

Beginn: 15:00 Uhr
Aufmarsch der Gastkapellen am Hauptplatz mit Festakt, anschließend Festbetrieb in der Peter Rosegger-Halle

150 JAHRE
 **MUSIKVEREIN**
BIRKFELD

Oktoberfest Birkfeld

Musikprogramm:
Franzlgruber Tanzmusi
Kogelhofer Plattlermädl's
Kathreiner Echo

Die EDLSEER

Disco

2024 FR 20.9.
Peter Rosegger-Halle
Einlass: 18:30 Uhr | Beginn: 19:00 Uhr

Inklusivpaket:
Du möchtest gemeinsam mit deinen Arbeitskollegen oder Freunden feiern? Angebot für Firmen, Vereine, Privatpersonen,...

Preis pro Person: € 25,-

Im Paket inbegriffen:
Eintritt, 1x Essen (Schweinsbraten, Wiener Schnitzel oder Ravioli), 2x Getränke

 **MUSIKVEREIN**
BIRKFELD

Vorverkauf: € 10,- | Abendkasse: € 13,-
Kartenvorverkauf: bei allen MusikerInnen,
Papierecke Heschl, Kaffeewirtshaus Schlagers
oeticket.com

Bioresonanz

20 Jahre erfolgreiche
Behandlung für ganzheitliches
Wohlbefinden



Seit zwei Jahrzehnten ist unser Unternehmen Biosonie Bioresonanz führend im Bereich der Bioresonanztherapie und freut sich, einen Meilenstein in unserer Erfolgsgeschichte zu feiern. Mit Stolz blicken wir auf 20 Jahre voller erfolgreicher Sitzungen zurück, die das Leben vieler Menschen nachhaltig verbessert haben.

Unser Fokus liegt auf einem ganzheitlichen Ansatz, der Körper, Geist und Seele gleichermaßen berücksichtigt. Durch die Anwendung der Biosonie Methode konnten wir zahlreichen Kund:innen bei einer Vielzahl von Beschwerden helfen. Insbesondere im Bereich von Haut- und Darmproblemen, rheumatische Erkrankungen und Migräne

etc. haben wir beachtliche Erfolge erzielt. Die Biosonie Bioresonanz hat sich als wirksame Methode erwiesen, um die körpereigenen Selbstheilungskräfte zu aktivieren und das Gleichgewicht im Organismus wiederherzustellen.

Unser Erfolg ist das Ergebnis harter Arbeit, Leidenschaft und Engagement für das Wohlergehen unserer Kund:innen. Unser erfahrenes Team steht bereit, um unseren Kund:innen zu einem erfüllten und gesunden Leben zu verhelfen. ■

Rufen Sie uns an und machen Sie aktiv etwas für Ihre Gesundheit – www.biosonie.at – 0664/410 74 10 oder 0676/630 44 48



Biosonie
Bioresonanz

www.biosonie.com

Tel.: 0664/410 7 410

Ferienpass-Angebote in Birkfeld

Tanz-Theater-Tage mit kleiner Aufführung

Datum: 12.08. – 14.08.2024

Mit viel Spiel, Spaß und Musik wird mit den Kindern ein kleines Tanztheaterstück entwickelt. Fantasievoller Umgang mit Sprache, Bewegung und Tanz begleiten die gemeinsamen Stunden.
Alter: Kinder von 5-10 Jahren
Zeit: 09:30 – 11:30 Uhr
Ort: Birkfeld | Kosten: € 70,00
Leitung: Sonja Felber, Tanz- u. Sozialpädagogin, Choreografin, DanceAbility Trainerin
Anmeldung: Tel. 0676/566 67 08, E-Mail: sonjafelbertanz.kreativ@gmail.com

Natur-Expeditionen

Datum: 29.07. – 31.07.2024, 05.08. – 07.08.2024

Alter: 6-10 Jahre (optional mit Eltern)
Zeit: jeweils von 08:30 – 19:00 Uhr (Übernachtung im eigenen Zelt mit Eltern möglich)
Ort: Birkfeld – Seehütte – Jagdhaus Gießhübel
Kosten: € 150,00
Details und Anmeldung: Tel. 0676/922 40 51, E-Mail: christina_gissing@gmx.at

Psychomotorikgruppe

Datum: 15.07. – 17.07.2024, 3 Einheiten

Ort: Turnsaal Kindergarten, OT Haslau
Zeiten:
Gruppe 1: Kindergartenkinder, 09:00 – 10:00 Uhr
Gruppe 2: VS 1. und 2. Klasse, 10:30 – 11:30 Uhr
Gruppe 3: VS 3. und 4. Klasse, 12:00 – 13:00 Uhr
Kosten: € 45,00
Anmeldefrist: 12.07.2024 (Begrenzte Teilnehmer:innenzahl)
Anmeldung unter: Viisi – Praxisgemeinschaft für Psychologie und Pädagogik, Tel. 0664/434 16 00

„Bach aufwärts“ – Erlebniswanderung & Natur entdecken

Datum: 22.07.2024

Wasserfestes, gutes Schuhwerk notwendig!
Alter: 5-10 Jahre
Zeit: 09:00 – 11:30 Uhr
Ort: Rabendorf 17, 8191 Birkfeld
Kosten: € 9,00
Anmeldung erforderlich: Stefanie Schaffler, Tel. 0676/672 75 90

Pflanzenkraft zum Versprühen – Hydrolate destillieren für Zauberlehrlinge

Datum: 19.08.2024

Alter: ab 9 Jahre
Zeit: 09:00 – 12:00 Uhr, Rabendorf 17, 8190 Koglhof
Kosten: € 25,00
Anmeldung erforderlich: Stefanie Schaffler, Tel. 0676/672 75 90

Feuerwehr Erlebnisnachmittag

Datum: Freitag, 23.08.2024

Zeit: 14:00 – 18:00 Uhr
Ort: Rüsthaus, OT Birkfeld
Anmeldung: Alexander Voraber, Tel. 0676/740 68 06

Rotkreuzwagen Vorstellen und Erste Hilfe für Kinder

Datum: Freitag, 19.07.2024

Zeit: 15:00 – 17:00 Uhr
Ort: Rotkreuz Dienststelle, OT Birkfeld
Anmeldung: Heike Schwarhofer, Tel. 0676/589 07 70



IN DIE WELT DES
THEATERS
EINTAUCHEN

KREATIV UND
NEUGIERIG SEIN

KÖRPER UND
STIMME
AUSPROBIEREN

GEMEINSAM
SZENEN
ENTWICKELN

IMPROVISIEREN

BÜHNENLUFT
SCHNUPPERN

SOMMER THEATER KURS

mit
Marlen
Weingartmann



Foto: Clemens Nestroy

Wann und für wen?

10. - 12. Juli
09:00 - 16:00 Uhr
Kinder zwischen
8 und 12 Jahren

Wo?

Galerie Schlagers
Hauptplatz 9
8190 Birkfeld

Kosten:

€ 90,00 inkl.
Mittagessen im
Kaffeewirtschafts
Schlagers

In diesem 3-tägigen Kurs schaffen wir Raum, um uns mithilfe des Mediums Theater auf neue Weise auszuprobieren. Durch gruppenspezifische Übungen wird das Gemeinschaftsgefühl gestärkt, die eigenen Grenzen und die der anderen werden spürbar. Improvisationsspiele regen die Kreativität und Spontanität an, aber auch die Fähigkeit, sich aufeinander einzulassen, wird gefördert. Durch Stimm- und Körperübungen sowie weitere theaterpädagogische Grundübungen werden die Fertigkeiten des Theaterspielens erworben.

Der Kurs findet mit Unterstützung der Marktgemeinde Birkfeld statt.
Anmeldung und weitere Infos bis zum 20.06. unter:
marlen.weingartmann@gmx.at oder 0664 10 15 276

Heil Ernst

Bus
Taxi

Therapiefahrten

Taxi Heil hat es sich zur Aufgabe gemacht, seinen Kund:innen das bestmögliche Service zu bieten. Das Wohlbefinden unserer Patient:innen liegt uns sehr am Herzen, denn wir glauben, dass wir beim Transport in einer angenehmen, diskreten Atmosphäre und mit aufmunternden Gesprächen zum Krankheitsverlauf positiv beitragen können.

Mit viel Erfahrung bei der Krankenbeförderung sind wir von Taxi Heil in den heimischen Spitälern bekannt und geben diese Erfahrung unseren Patient:innen gerne weiter.

Ihr Hausarzt stellt Ihnen einen Transportantrag aus, alles weitere erledigen wir.

Rabendorf 8
8191 Birkfeld

e-mail: heil8@a1.net
0664 / 55 35 376

☆☆☆☆
RETTETTER
BIO-NATUR-RESORT

Willkommen beim Retter!



Wir suchen:

TEAMLEITUNG FRÜHDIENST (all genders)

30h / 5 Tage-Woche
(jeden 2. Sonntag frei)
Hauptarbeitszeit von 6 - 12 Uhr
€ 2.400,- brutto bei 40 h * 😊

ETAGENREINIGUNGSKRAFT (all genders)

Teilzeit oder Vollzeit

3-5 Tage-Woche
Arbeitszeit flexibel anpassbar
€ 2.000,- brutto bei 40 h * 😊

EVENTMANAGEMENT & VERANSTALTUNGSMANAGEMENT

TRAINEE (all genders)

€ 2.300,- brutto bei 40 h * 😊

CHEF DE RANG MIT BAR- & ABENDDIENST (all genders)

Arbeitszeit: Montag bis Samstag,
sonntags frei
14 - 22 Uhr / 2 x pro Woche 17 - 01 Uhr
€ 2.400,- brutto bei 40 h * 😊

HAUSTECHNIKER (all genders)

mit Sinn für Technik und Elektro
ab € 2.500,- brutto bei 40 h * 😊

* 😊 Überzahlung nach Qualifikation
und Erfahrung gerne möglich
Je nach Vereinbarung stellen wir gerne ein
E-Auto oder eine Unterkunft zur Verfügung

LEHRLINGE / YOUNGSTARS (all genders)



Werde zu einem unserer zukünftigen
YOUNGSTARS
in Küche, Service und Rezeption!
Bezahlung: € 100,- über Kollektiv.
Kostenlose Unterkunft und
Verpflegung im neuen Mitarbeiterhaus!

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

Frau Lisa Derler
hoteloffice@retter.at
Mo-Fr 8-12 Uhr
0664 81 08 966
8225 Pöllauberg 88
www.retter.at



Jazz am Nachmittag

Jazz und Bossa-Nova aus den 50er- und 60er Jahren

22.09.2024 | 14:00 Uhr | Aula BORG/PTS Birkfeld



Drei Musiker und eine Musikerin haben sich gefunden, um in den Jazz dieser Zeitepoche einzutauchen. Nicht um die Größen der damaligen Zeit zu kopieren, sondern deren Musik und Genialität zu erspüren und mit dem Publikum zu teilen.

Einem entspannten Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und feiner Livemusik steht nichts mehr im Wege.

Besetzung:
 Werner Reiter - Saxophon
 Gernot Lenk - Gitarre
 Iris Fladerer - Bass
 Otto Irsic – Schlagzeug

Festivalsommer in Birkfeld

Wenn die Schönheit der Landschaft mit der kreativen Vielfalt von 38 Fotograf:innen verschmilzt.

In der malerischen Ortsmitte von Birkfeld sowie im idyllischen Veranstaltungsgarten beim GH Gallbrunner präsentieren 38 Amateurfotografinnen und -fotografen vom 22. Juni – 27. Oktober 2024 ihre fesselnden Werke, die das Thema Bewegung in all seinen Facetten einfangen. Die ausgestellten Bilder für das Joglland Outdoor Fotofestival 2024 wurden von einer Fachjury aus einem großen Pool an Einreichungen von Fotokünstlerinnen und -künstlern aus mehreren

Bundesländern sorgfältig ausgewählt.

Die feierliche Eröffnung des Festivals findet am **22. Juni 2024 um 16:00 Uhr** beim GH Gallbrunner statt und wird musikalisch von Hollis Blechbläsern umrahmt. Die Bevölkerung von Birkfeld ist herzlich dazu eingeladen, an diesem besonderen Ereignis teilzunehmen.

Weitere Infos unter: www.joff.at

Mag. Hermine Sackl
 Kulturreferat der Marktgemeinde Birkfeld

Veranstaltungen 3. Quartal 2024

01.07.2024

Schlusskonzert der Musikschule Birkfeld
Peter Rosegger-Halle,
OT Birkfeld, 18:00 Uhr

04.07.2024

Wanderung „Passail“
Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Josefa Hofbauer

04.07.2024

Andy Baum, Christian Becker & Band
Schlagers, OT Birkfeld
19:00 Uhr

05.07.2024

Tag der offenen Tür
SOBEGES, OT Birkfeld
09:00 Uhr

06.07.2024

Straßenturnier
Veranstalter: ESV Koglhof
OT Koglhof, 08:30 Uhr

06.07.2024

Birkfelder Entenrennen
Veranstalter: Sparverein
Bachstube, Bachstube,
OT Birkfeld

06.07.2024

Oldtimertreffen
Veranstalter: B 72 Freunde
vom Oldtimerstall Koglhof
Bäckerei & Imbiss B 72,
OT Koglhof, 09:00 Uhr

07.07.2024

Pfarrfest in Koglhof
Pfarrkirche, OT Koglhof
08:45 Uhr

13.07.2024

Kinderklettern
Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Christian Schwaiger

14.07.2024

Landjugendfest
Veranstalter: LJ Koglhof
Dorfplatz, OT Koglhof
10:00 Uhr

19.07.2024

Sommernachtslesung
Veranstalter: Kulturreferat
Birkfeld
Schulhof, OT Waisenegg
19:00 Uhr

20.07.2024

Bochgrom Fest
Veranstalter: Haslauer
Brauchtumsverein
Sportanlage, OT Haslau

22.07.-28.07.2024

Tourenwoche „Rosengarten“
Veranstalter: ÖAV Birkfeld

26.07.2024

Birkfelder Kirtag
Veranstalter: Ortsentwick-
lungsverein Birkfeld
Hauptplatz, OT Birkfeld

27.07.2024

3. Birkfelder Nagelturnier
Veranstalter: ESV Haslau &
RFJ Birkfeld & FPÖ Birkfeld
Sportanlage, OT Haslau
10:30 Uhr

28.07.2024

Maibaumumschneiden
Veranstalter: Sparverein Herda
Dorfplatz Rabendorf,
OT Koglhof, 10:00 Uhr

28.07.2024

Hinterm Haus 3.0
Kunst & Begegnung im Garten
Veranstalter: Dr. Matthias
Ranegger
Wiesgasse 3, OT Birkfeld
11:00-18:00 Uhr
**Bei Schlechtwetter:
verschoben auf 04.08.2024**

01.08.2024

Wanderung „Seckau“
Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Ruperta Unterberger

04.08.2024

Laurentibergfest
Veranstalter: Laurentikomi-
tee und LJ Birkfeld
10:00 Uhr Festgottesdienst
und anschließend Fest rund
um die Laurentibergkirche

10.08.2024

Wanderung „Moosalm“
Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Bert Pessl

11.08.2024

Feuerwehrfest der FF Koglhof
Veranstalter: FF Koglhof
Rüsthause, OT Koglhof
08:45 Uhr

15.08.2024

Dorfkirtag in Koglhof
Veranstalter: MV Koglhof
Dorfplatz, OT Koglhof
08:45 Uhr

15.08.2024

Waisenegger Dorffest
Veranstalter: Verein zur För-
derung der Jugend- & Ge-
sundheit in Waisenegg
Kapelle und Vorplatz Kinder-
garten, OT Waisenegg
10:00 Uhr

18.08.2024

G'sungen und g'spielt
Veranstalter: Kulturreferat
der Marktgemeinde Birkfeld
Schirnerhaus, OT Waisenegg
14:00 Uhr

18.08.2024

**Wanderung
„Föls - Hochschwab“**
Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Silvia Wagner

21.08. – 23.08.2024

**3-Tages-Wanderung
„Hochkar“**
Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Ruperta Unterberger

24.08.2024

Birkfelder Boccia-Turnier
Veranstalter: FC Oberes
Feistritztal
Robert-Almer-Stadion,
OT Birkfeld, 10:00 Uhr

24.08.2024

Hof zu Hof-Wanderung
Veranstalter: GR Tiefengra-
ber u. GR Kohlhofer
Start: 09:00 – 11:00 Uhr
KG Piregg

27.08.2024

**Workshop: Content für Social
Media im Unternehmen**
Veranstalter: crosseye
Marketing
GIZ Rosegg, OT Koglhof
14:00- 16:00 Uhr

05.09.2024

Wanderung „Herbstwanderung“
Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Josefa Hofbauer

06.09.2024

Vorlesen für Kinder
Öffentliche Bibliothek,
OT Birkfeld, 16:00 Uhr

07.09.2024

Bezirkswandertag
Veranstalter: Seniorenbund
Birkfeld
Start und Ziel: Peter Roseg-
ger-Halle, OT Birkfeld
Nenngeld: € 5,00
Eintreffen: ab 08:00 Uhr
Start: 09:00 Uhr

14.09.2024

Familienklettertag
Veranstalter: ÖAV Birkfeld
Führung: Christian Schwaiger

20.09.2024

Oktoberfest
Veranstalter: MV Birkfeld
Peter Rosegger-Halle,
OT Birkfeld
Beginn: 19:00 Uhr
Einlass: 18:30 Uhr

21.09.2024

Bezirksmusikertreffen
Veranstalter: MV Birkfeld
14:00 Uhr Einmarsch und
Festakt am Hauptplatz
anschließend Bezirksmusi-
kerfest in der Peter Roseg-
ger-Halle, OT Birkfeld

22.09.2024

Jazz am Nachmittag
Veranstalter: Kulturreferat
Birkfeld
Aula BORG/PTS, OT Birkfeld
14:00 Uhr

24.09.2024

Erntedankfest in Koglhof
Pfarrkirche, OT Koglhof
08:45 Uhr

29.09.2024

Bergmesse am Königskogel
10 Jahre Gipfelkreuz
Veranstalter: ÖAV Birkfeld



HINTERM HAUS 3.0

28. Juli 2024 11h-18h



HintermHaus 3.0
28. Juli 2024
 BEWEGTE LITERATUR
Professor Biedinger
 FIGURALE KERAMIK
Thomas Schallert
 FOTOGRAFIE
Heidi Maria Schöberl
 TEXTILKUNST
Barbara Mammarella
 STEINSKULPTUREN
Barbara Mammarella

Kunst und Begegnung im Garten
8190 Birkfeld Wiesgasse 3
Bei Schlechtwetter 4.8.

FERIENSPASS

FIT FÜR DIE SCHULE

VON 29.07. - 02.08.2024



IM TURNSAAL
 VS - WAISENEG

evoped

SPIEL JEWELS VON
 09:00 - 12:00 UHR



BEWEGUNG

180€

SPASS

ANGEBOT FÜR KINDER
 VON 6-10 JAHREN

Tel. 0664/887 490 66

SABRINA
 GOLDGRUBER

EVOLUTIONSPÄDAGOGIK®

- Fähigkeiten fürs Lernen stärken
- aktive Gehirnvernetzung
- Teamfähigkeit
- Aktion und Spaß
- Motivation für Neues wecken
- Persönlichkeit stärken
- Konzentrationsleistung verbessern
- Selbstständigkeit fördern



landjugend koglhof ZVR-Zahl: 56569534

Dorfplatz Koglhof
 10:00 Uhr Feldmesse

So, 14. Juli 2024

FRÜHSCHOPPEN

der Landjugend Koglhof

Für Unterhaltung sorgen:

Die JUNGEN WESTSTEIRER
 Koglhof
 Koglhof

SOBEGES

TAG DER OFFENEN TÜR

Tageswerkstätte & Wohnhaus

Fr. 5. Juli
 9 - 18 Uhr

- Glückshafen
- Ab 14:30 Uhr: Schuhplattler Einlage
- Musikgruppen
 1 fach 2,
 Mundwerk,
 Zenz und seine Freunde
- Essen und Getränke
 Grillhendl, Bratwürstel & Koteletts
 Kaffee & Kuchen
- Kinderprogramm
 Hüpfburg, Luftballonknüpfen,
 Kinderschminken

Wir freuen uns auf euren Besuch
 in 8190 Birkfeld, Hauptplatz 11!

Fliegen müsste
man können.



BEI DER ERRICHTUNG VON PV-ANLAGEN AUF DÄCHERN

IST ZU BEACHTEN, DASS...

brandabschnittsbildende Bauteile durch PV-Anlagen nicht überbaut werden dürfen

im Bereich des Wechselrichters leicht entzündbare Materialien zu entfernen sind

die Funktionstüchtigkeit von vorhandenen Rauch- und Wärmeabzugsanlagen nicht eingeschränkt wird

die Komponenten der PV-Anlage in den Brandschutzplan aufgenommen werden

ab der Gebäudeklasse 3 ein Abstand von 1,0 m zur Traufenkante, Attika und zum Ortgang einzuhalten ist

auf eine geschützte Verlegung von elektrischen Leitungen zu achten ist

öFIBER



Österreichische
Glasfaser-
Infrastruktur-
Gesellschaft

Größte Auswahl an Internet-
Anbietern mit öFIBER*

Kostenlose
öGIG Serviceline
0800/202 700
werktags, von
9 – 16 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Birkfeld,

der öFIBER Glasfaser-Ausbau in Ihrer Gemeinde schreitet wie geplant zügig voran! Die Aktivierungen der Anschlüsse starten in Kürze, die ersten Haushalte surfen schon bald im ultraschnellen öFIBER Glasfasernetz.

Finden Sie Ihren passenden Internettarif

In unserem offenen Glasfasernetz haben Sie die Möglichkeit, Ihren bevorzugten Anbieter und den passenden Tarif frei zu wählen. Egal ob Internet, TV oder Telefonie – bei unseren Partnern finden Sie das beste Tarifangebot für Ihre Bedürfnisse. Mit dem öFIBER Tariffinder haben Sie die Möglichkeit, alle Angebote unserer Internet-Anbieter direkt online zu vergleichen und den für Sie passenden Tarif einfach und schnell zu finden. Alle Infos finden Sie unter www.oefiber.at/tariffinder.

So bestellen Sie Ihren Internettarif

1. Wählen Sie Ihren bevorzugten Tarif bei einem unserer Internet-Anbieter und geben Sie bitte bei der Bestellung die OAID-Kennzeichnung an. Ihre OAID-Nummer finden Sie auf Ihrer OTO-Box.
2. Der Router bzw. das Modem wird Ihnen von Ihrem gewählten Internet-Anbieter zugesendet.
3. Verbinden Sie Ihren Router mit der (schwarzen) ONT-Box und schon surfen Sie im ultraschnellen öFIBER Glasfasernetz.

Freundliche Grüße

Ihr Team der Österreichischen
Glasfaser-Infrastrukturgesellschaft

Unsere Internet-Anbieter in Birkfeld im Überblick

FONIRA
FAST VERBUNDEN

SPEEDING AT
FAST VERBUNDEN

DIALOG
telekom

TeleTronic

comteam

KT-NET
FAST VERBUNDEN

spusu

3

INFOTECH
FAST VERBUNDEN

oja
FAST VERBUNDEN

COSYS

KRAFTCOM
FAST VERBUNDEN
www.kraftcom.at

EDW TELEHOT

GENIUS IT
FAST VERBUNDEN

RLINK
PETER RAUTER

flashnet
FAST VERBUNDEN

NET
PLA
NET

WVNET
INTERNET AUS
EUM WÄLFERTE

i force
FAST VERBUNDEN

STEIRER
LAN
STARK VERBUNDEN!

*Lt. RTR-Report „Open Access Netze in Österreich“, 12/2023

Amtstage

Bezirkshauptmannschaft Weiz

Sozialarbeit: Sprechtag jeden Dienstag und Freitag von 08:00 bis 12:30 Uhr

Mütter- und Elternberatung: Jeden ersten Mittwoch im Monat von 09:00 bis 10:30 Uhr (ausgenommen an Feiertagen, dann findet die Beratung am darauffolgenden Mittwoch statt.)

Jugendwohlfahrtsreferat:

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 08:00 bis 12:00 Uhr in der Außenstelle

Haus der Gesundheit, Schulgasse 4, Erdgeschoss, Tel. 03174/4770

Kammer für Arbeiter und Angestellte

Sprechtage jeden 2. Freitag im Monat von 08:30 bis 12:00 Uhr im Marktgemeindeamt Birkfeld, Sitzungssaal
Vor Anmeldung unter Tel. 05-7799-4400

Hauskrankenpflege Oberes Feistritztal

Pflegeteam und Heimhilfe sind im ehemaligen Gemeindeamt Gschaid **von Montag bis Freitag von 08:00 – 09:00 Uhr** unter Tel. 03174/4877 erreichbar. Dem Telefon ist ein Anrufbeantworter angeschlossen.

Sozialversicherung der Selbstständigen

Montag, 08. Juli, 05. August, 09. September
Sprechtage von 11:30 bis 14:30 Uhr im Marktgemeindeamt Birkfeld, Sitzungssaal

Beratungstermine sind online über die SVS-Website www.svs.at/beratungstage oder telefonisch unter 050 808 808 zu vereinbaren.

Kostenlose Rechtsberatung

Montag, 02. September
Im Marktgemeindeamt steht Ihnen in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr Rechtsanwalt MMag. Lukas Putz kostenlos (30 Minuten) für Fragen und Probleme zur Verfügung. Telefonische Voranmeldung unter Tel. 0650/950 62 22.

TKV-Sammelstelle

In der Kläranlage Birkfeld-Gschaid **von Montag bis Freitag von 07:00 Uhr bis 10:00 Uhr**, Klärwärter Tel.: 03174/4560

ÄRZTE

- Dr. Adomeit 03174 / 3311
- Dr. Eichberger 03174 / 3311
- Dr. Geyer 03174 / 2020
- Dr. Graf 0650 / 751 42 47
- Dr. Hasiba 03174 / 4420
- Dr. Mateju 03174 / 3990
- Dr. Kreuzer 0664 / 191 66 55
- Dr. Ritter 03171 / 380
- Dr. Unteregger 03174 / 94110

Krankentransport:
14844

**NOTRUF:
144**

Müllabfuhr 3. Quartal

Restmüllabfuhr

Donnerstag, 11. Juli, 08. August, 05. September

Abfuhr der gelben Säcke

Freitag, 02. August, 13. September

Bioabfuhr (braune Tonne)

Donnerstag, 04. Juli, 11. Juli, 18. Juli, 25. Juli, 01. August, 08. August, Freitag, 16. August, Donnerstag, 22. August, 29. August, 05. September, 19. September

Abfuhr der Papiercontainer

Dienstag, 16. Juli, 27. August

Öffnungszeiten des

ALTSTOFF-SAMMELZENTRUMS

ASZ OT Birkfeld:

jeden Montag von 14:00 bis 17:00 Uhr

jeden Mittwoch von 14:00 bis 17:00 Uhr

jeden Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr

Strauch- und Grasschnitt

Sammelplatz beim Bauhof, Auergraben 2

ÖFFNUNGSZEITEN:

März, April, November:

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr

Mai bis Oktober:

Dienstag, 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag, 17:30 bis 19:00 Uhr

Samstag, 13:00 bis 15:00 Uhr

Berechtigungskarten für die Ab-

lieferung von Strauch- und Gras-

schnitt sind im Marktgemein-

deamt (Bürgerservice) erhältlich.

Jahreskarte (März bis Novem-

ber): **€ 40,00**

Essen auf Rädern

Wenn Sie Essen auf Rädern nutzen wollen, bitten wir Sie um direkte Kontaktaufnahme bei Fam. Königshofer (vormals GH Prosi/Laibacher in Stubenberg am See: Tel. 03176/8870.)

Der Lieferant wird sich nach Ihrer Anmeldung und nach Terminabsprache persönlich bei Ihnen vorstellen. Die Lieferung erfolgt Montag bis Sonntag (auch an Feiertagen) an 365 Tagen im Jahr.

Kostenlose Lebensmittelausgabe in der Rotkreuz-

Dienststelle Birkfeld

Samstags von 18:30 bis

19:30 Uhr

Solange Lebensmittel vorrätig sind, steht das Angebot der Team Österreich Tafel jedem zur Verfügung, der Unterstützung braucht.



Eigentümer und Herausgeber
Marktgemeinde Birkfeld

Für den Inhalt verantwortlich
Bgm. Oliver Felber

Satz und Layout
Werbeagentur guteidee.at / Anger

Redaktion und Information
Dipl.-Päd. Berti Kohlhofer

E-Mail
berti.kohlhofer@birkfeld.at

Fotos - beigestellt, Adobe Stock



BIRKFELD
MEINE GEMEINDE | BELEBT.

Drei Surf
Paradies.

In Partnerschaft mit
öFIBER

KAHR
MOBILESHOP · BIRKFIELD

BRUNPHT
CREATIVE SOLUTIONS.

**6 Monate
gratis***

**Keine
Service-
pauschale**

Glasfaser macht

**Ihr Zuhause zum
Drei Surf Paradies.**

6 Monatsentgelte gratis* für alle, die sich jetzt für Highspeed-Internet entscheiden!

Glasfaser bietet Ihnen das schnellste und stabilste Internet, das überhaupt möglich ist.

Verfügen Sie bereits über einen Hausanschluss, steht Ihrem neuen FIX Data-Tarif mit 6 gratis Monatsentgelten* nichts mehr im Wege.

Aktion 6 Monate gratis: Entfall des monatlichen Grundentgelts in den ersten 6 Monaten. **Voraussetzungen:** Neuanmeldung zu FIX Data-Tarifen mit **24 Monaten Mindestvertragsdauer** (monatliches Grundentgelt siehe Tariftabelle auf der nächsten Seite) und gleichzeitige Bestellung **kostenpflichtiger Glasfaser-Anschluss** beim Ausbaupartner **öFIBER**. Aktionsverfügbarkeit abhängig vom Glasfaser-Ausbaustatus an Ihrer Vertragsadresse. Jeweils verfügbare Aktionen und Details auf drei.at/glasfaser

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne persönlich bei uns im Shop zur Verfügung!

Mobileshop Kahr GmbH | Edelseestraße 41 | 8190 Birkfeld
Tel. 0676 / 6901020 | www.mobileshop-kahr.at

AHR
MOBILESHOP BIRKFIELD